



LANDKREIS  
**WITTENBERG**

---



# TEILPLAN I.1

## Jugendarbeit

---

Bedarfsplan ab 2022

**WO ZUKUNFT  
GESCHICHTE HAT**

**TEILPLAN I.1 – Jugendarbeit – Bedarfsplan ab 2022**

**Bearbeitungsstand:** 23.09.2022

**Herausgeber:** Landkreis Wittenberg  
Der Landrat  
Breitscheidstr. 3  
06886 Lutherstadt Wittenberg

**Redaktion:** Landkreis Wittenberg  
Fachdienst Jugend und Bildung  
Breitscheidstr. 4  
06886 Lutherstadt Wittenberg

Ute Helmchen, Fachdienstleitung  
Fachdienst Jugend und Bildung  
Telefon: 03491 479-474  
E-Mail: [ute.helmchen@landkreis-wittenberg.de](mailto:ute.helmchen@landkreis-wittenberg.de)

Cornelia Rohrbeck, Abteilungsleitung  
Abteilung Bildung und Planung  
Telefon: 03491 479-431  
E-Mail: [cornelia.rohrbeck@landkreis-wittenberg.de](mailto:cornelia.rohrbeck@landkreis-wittenberg.de)

Sandra Lamm, Bildungsmonitoring und Jugendhilfeplanung  
Abteilung Bildung und Planung  
Telefon: 03491 479-652  
E-Mail: [sandra.lamm@landkreis-wittenberg.de](mailto:sandra.lamm@landkreis-wittenberg.de)

**Bilder:** Adobe Stock 207280112 – anatoliycherkas  
Zuarbeiten der Angebotsträger der  
Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen

**Satz & Gestaltung:** Sandra Lamm & Katharina Höhne

**Copyright:** Alle Rechte zur Vervielfältigung, insbesondere auch das Recht der  
Einspeicherung in Datenbanken, liegen beim Herausgeber und  
bedürfen dessen ausdrücklicher Einwilligung.

**Sprachliche Gleichstellung:**

Personen- und Funktionsbezeichnungen gelten jeweils in weiblicher, männlicher und divers  
geschlechtlicher Form.

## Inhalt

1. Einführung .....	4
1.1 Rechtliche Grundlagen .....	5
1.2 Der Landkreis Wittenberg im Überblick .....	6
1.3 Entwicklung der Zielgruppe .....	7
1.4 Qualitätsentwicklung in der Kinder- und Jugendarbeit .....	9
2. Bedarfsermittlung .....	10
3. Sozialräumliche Bestandsfeststellung .....	12
3.1 Lutherstadt Wittenberg .....	12
3.1.1 Lutherstadt Wittenberg - Stadtgebiet .....	13
3.1.2 Lutherstadt Wittenberg - Ortschaften .....	19
3.1.3 Sonstige Fachkräfte der Jugendsozialarbeit .....	32
3.2 Stadt Annaburg .....	33
3.3 Stadt Bad Schmiedeberg .....	36
3.4 Stadt Coswig (Anhalt) .....	39
3.5 Stadt Gräfenhainichen .....	40
3.6 Stadt Jessen (Elster) .....	43
3.7 Stadt Kemberg .....	47
3.8 Stadt Oranienbaum-Wörlitz .....	52
3.9 Stadt Zahna-Elster .....	55
3.10 Landkreis Wittenberg insgesamt .....	60
3.10.1 Überregional eingesetzte Fachkräfte .....	61
3.10.2 Einsatz von Hilfskräften in der geförderten Jugendarbeit .....	65
3.10.3 Ehrenamtliche Mitarbeiter in der Jugendarbeit .....	66
4. Regelungen zur Umsetzung und Finanzierung .....	68
5. Maßnahmenplanung .....	69
5.1 Erfüllungsstand Maßnahmen 2021/2022 .....	69
5.2 Maßnahmenplanung ab 2022 .....	70
6. Verzeichnisse .....	71
6.1 Tabellenverzeichnis .....	71
6.2 Abbildungsverzeichnis .....	71

# 1. Einführung

Zu den Leistungen des Jugendhilfeträgers zählen gemäß § 2 Abs. 2 SGB VIII unter anderem die Angebote der Jugendarbeit, der Jugendsozialarbeit, der Schulsozialarbeit und des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes (§§ 11 bis 14).

Durch die gesetzliche Beschreibung an erster Stelle innerhalb der jugendhilferechtlichen Leistungsangebote wird erkennbar, dass die Jugendarbeit innerhalb der Jugendhilfe einen besonderen Status aufweist: Der präventive Wesenszug von Angeboten der Jugendarbeit kann unter günstigen Umständen einen Beitrag dazu leisten, dass andere Leistungsformen der Jugendhilfe in Einzelfällen entbehrlich werden. Eine weitere Besonderheit des vorliegenden Angebotsfeldes besteht darin, dass aufgrund der aktiven Rolle von Kindern und Jugendlichen bei der Wahrnehmung von Angeboten im Bereich der Jugendarbeit die Aspekte der Erziehungsförderung und -hilfe in den Hintergrund treten.

Die Leistungen nach den §§ 11 – 14 SGB VIII eint ein stark präventiver Charakter. Ein konkreter Rechtsanspruch des Einzelnen auf ein bestimmtes Angebot besteht nicht. Der Jugendhilfeträger ist jedoch dazu verpflichtet, Angebote nach eigenem Ermessen zur Verfügung zu stellen.

Zu den Themen Jugendberufshilfe und Schulsozialarbeit (§§ 13, 13a) als Hauptbereiche der Jugendsozialarbeit erarbeitet der Landkreis Wittenberg separate Teilpläne. Im Fokus des vorliegenden Planes stehen insbesondere die zahlreichen **Angebote der Jugendarbeit entsprechend § 11 SGB VIII**. Mit der Erstellung des nachfolgenden Dokumentes liegt ein Führungs-, Handlungs- und Steuerungsinstrument vor, welches eine bedarfsgerechte und nachhaltige Angebotsstruktur gewährleisten soll. Die vorliegende Planung wurde in Abstimmung mit dem Unterausschuss Jugendhilfeplanung sowie dem Jugendhilfeausschusses des Landkreises erarbeitet und **gilt ab dem Jahr 2022**.

Im Folgenden werden zunächst die rechtlichen Grundlagen aufgezeigt, eine Beschreibung der allgemeinen Rahmenbedingungen des Landkreises Wittenberg auf Basis ausgewählter Indikatoren vorgenommen sowie die Entwicklung der Zielgruppe der jungen Menschen analysiert. Darüber hinaus werden neue Qualitätsstandards im Bereich der Jugendarbeit vorgestellt.

Im Rahmen der Bedarfsermittlung erfolgt anschließend eine Darstellung der Ergebnisse der sozialraumbezogenen Ermittlung des personellen Bedarfs im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit. Den umfangreichsten Aspekt nimmt in der vorliegenden Planung die Bestandsfeststellung ein. Hierzu hat der Planungsträger eine Befragung bei den Trägern der Kinder- und Jugendhilfe, schwerpunktmäßig in Bezug auf Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen, durchgeführt. Zielstellung war es dabei, detaillierte Profile über die Freizeiteinrichtungen im Landkreis Wittenberg zu erarbeiten, welche Aufschluss über die Kontaktinformationen, Öffnungszeiten, Ausstattung, Angebote, Projekte, Kooperationspartner, Inanspruchnahme sowie die personelle Struktur geben sollen.

Zum Abschluss des Teilplanes werden Regelungen der Finanzierung dargestellt, der Erfüllungsstand bisheriger Maßnahmen bewertet sowie eine aktuelle Maßnahmenplanung vorgenommen.

## 1.1 Rechtliche Grundlagen

Grundlegende Rechtsnormen für den Bereich der Kinder- und Jugendarbeit sind § 2 Abs. 2 Nr. 1 sowie die §§ 11-14 SGB VIII. Die Verpflichtung zur bedarfsgerechten Planung durch den örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe leitet sich aus §§ 79 und 80 Abs. 1 SGB VIII ab. Die Forderung zur regelmäßigen Fortschreibung der Bedarfsplanung ergibt sich darüber hinaus aus § 31 des Kinder- und Jugendhilfegesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KJHG-LSA). Demnach ist das Vorliegen einer aktuellen und durch das zuständige politische Gremium beschlossenen Jugendhilfeplanung Voraussetzung für die Zuweisung von Landesmitteln.

**Tab. 1: Übersicht zu den §§ 11 – 14 SGB VIII**

§	Beschreibung
<b>§ 11 Jugendarbeit</b>	<p>Jugendarbeit sichert für junge Menschen die für ihre Entwicklung erforderlichen Freizeit- und Bildungsangebote (außerhalb der Schule), setzt an den Interessen junger Menschen an, organisiert Mitgestaltungsformate und regt zu sozialem Engagement an. Sie stellt daher einen Schlüsselbereich dar, über den die Kinder und Jugendlichen Einfluss nehmen können. Die Kernziele der Jugendarbeit sind, Selbstbewusstsein, Selbstständigkeit und soziales Miteinander zu fördern sowie junge Menschen zur aktiven Mitgestaltung und Mitbestimmung in der Gesellschaft anzuregen (Demokratiebildung).</p> <p>Jugendarbeit wird angeboten von Verbänden, Gruppen und Initiativen der Jugend, von anderen Trägern der Jugendarbeit und den Trägern der öffentlichen Jugendhilfe.</p> <p>Zu den Schwerpunkten der Jugendarbeit gehören:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. außerschulische Jugendbildung mit allgemeiner, politischer, sozialer, gesundheitlicher, kultureller, naturkundlicher und technischer Bildung,</li> <li>2. Jugendarbeit in Sport, Spiel und Geselligkeit,</li> <li>3. arbeitswelt-, schul- und familienbezogene Jugendarbeit,</li> <li>4. internationale Jugendarbeit,</li> <li>5. Kinder- und Jugenderholung,</li> <li>6. Jugendberatung.</li> </ol>
<b>§ 12 Förderung der Jugendverbände</b>	<p>In Jugendverbänden organisieren Jugendliche freiwillig Angebote für Jugendliche mit dem Ziel, individuelle, soziale und politische Orientierung durch Erziehung und Bildung zu vermitteln und damit die Herausbildung der persönlichen Identität und Wertorientierung zu fördern. Ihre Arbeit ist auf Dauer angelegt und in der Regel auf die eigenen Mitglieder gerichtet. Ihre wichtigsten Aufgaben sind die Freizeitgestaltung und Interessenvertretung für und von jungen Menschen. Jugendverbandsarbeit wird von einer Vielzahl von konfessionellen, politischen, helfenden, ökologischen, gewerkschaftlichen, sportlichen und kulturellen Organisationsstrukturen angeboten.</p>
<b>§ 13 Jugendsozialarbeit</b>	<p>Jungen Menschen, die zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf Unterstützung angewiesen sind, sollen im Rahmen der Jugendhilfe sozialpädagogische Hilfen angeboten werden, die ihre schulische und berufliche Ausbildung, Eingliederung in die Arbeitswelt und ihre soziale Integration fördern.</p>
<b>§ 13a Schulsozialarbeit</b>	<p>Schulsozialarbeit umfasst sozialpädagogische Angebote, die jungen Menschen am Ort Schule zur Verfügung gestellt werden. Die Träger der Schulsozialarbeit arbeiten bei der Erfüllung ihrer Aufgaben mit den Schulen zusammen.</p>
<b>§ 14 Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz</b>	<p>Jungen Menschen und Erziehungsberechtigten sollen Angebote des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes gemacht werden. Die Maßnahmen sollen junge Menschen befähigen, sich vor gefährdenden Einflüssen zu schützen und sie zu Kritikfähigkeit, Entscheidungsfähigkeit und Eigenverantwortlichkeit sowie zur Verantwortung gegenüber ihren Mitmenschen führen.</p>

Quelle: Sozialgesetzbuch (SGB VIII) - Aches Buch Kinder- und Jugendhilfe, zuletzt geändert durch Art. 12 G v. 24.6.202 und 7. Kinder- und Jugendbericht des Landes Sachsen-Anhalt, S. 144

## 1.2 Der Landkreis Wittenberg im Überblick

Der Landkreis Wittenberg liegt im Osten Sachsen-Anhalts und umfasst 9 kreisangehörige Städte auf einer Fläche von 1.932 km<sup>2</sup> (2020). Die Lutherstadt Wittenberg ist Kreisstadt und zugleich einwohnerreichste Stadt. Der Landkreis wird westlich eingerahmt durch den Landkreis Anhalt-Bitterfeld und die kreisfreie Stadt Dessau-Roßlau. Im Norden grenzen die Landkreise Potsdam-Mittelmark und Teltow-Fläming sowie im Osten der Landkreis Elbe-Elster an. Im Süden liegt er am sächsischen Nachbarkreis Nordsachsen. Zum Stichtag 31.12.2021 lebten insgesamt 123.341 Personen im Landkreis Wittenberg. Die Bevölkerungsdichte lag im Jahr 2020 bei 64,3 EW/km<sup>2</sup>, womit der Landkreis innerhalb des Landes Sachsen-Anhalt die viertkleinste Bevölkerungsdichte aufwies.

Seit den 1990er Jahren sind der Landkreis Wittenberg und die kreisangehörigen Städte von einem kontinuierlichen Rückgang der Einwohnerzahl betroffen. Insgesamt reduzierte sich die Anzahl der Einwohner von 2011 zu 2021 um 6,7 %. Nach der 7. Regionalisierten Bevölkerungsprognose wird von einem Rückgang der Bevölkerungszahl um 14,6 % im Zeitraum von 2020 bis 2035 ausgegangen.

Demnach werden dem Landkreis im Jahr 2035 eine voraussichtliche Einwohnerzahl von 106.011 Menschen und eine Bevölkerungsdichte von 55 Einwohnern je Quadratkilometer prognostiziert. Die rückläufige Entwicklung der Bevölkerungszahl führt zu einer Vielzahl an Herausforderungen, welche auch mit Veränderungsprozessen in der Jugendarbeit einhergehen.

Die Bildungsstruktur wird im Bereich der allgemeinbildenden Schulen durch 31 Grundschulen, 8 Sekundarschulen, 2 Gemeinschaftsschulen 4 Gymnasien, 2 Gesamtschulen, 6 Förderschulen sowie eine berufsbildende Schule geprägt.

Im Bereich der Kinderbetreuungsangebote stehen derzeit insgesamt 125 Einrichtungen sowie 3 Tagespflegepersonen zur Verfügung.

Die Wirtschaft im Landkreis Wittenberg ist sehr vielfältig strukturiert. Neben klein- und mittelständischen Betrieben existiert eine leistungsstarke Landwirtschaft, welche von etablierten Handwerksbetrieben und einem breit gefächerten Dienstleistungssektor ergänzt wird.

**Tab. 2: Kurzübersicht zu ausgewählten Indikatoren im Landkreis Wittenberg**

<b>Fläche 2020<sup>1</sup></b>		1.932 km <sup>2</sup>
<b>Bevölkerungsdichte 2020<sup>2</sup></b>		64,3 EW/km <sup>2</sup>
<b>Bevölkerung zum 31.12.2021</b>		123.341
<b>davon</b>	<b>Männlich</b>	60.654
	<b>Weiblich</b>	62.687
	<b>Deutsche</b>	118.308
	<b>Ausländer</b>	5.033
<b>Durchschnittsalter 2019<sup>3</sup></b>		49,2
<b>Lebendgeborene</b>		850
<b>Gestorbene</b>		2.272
<b>Geburtenüberschuss bzw. -defizit</b>		-1.422
<b>über die Kreisgrenze</b>	<b>Zuzüge</b>	4.133
	<b>Fortzüge</b>	3.519
<b>Arbeitslosenquote<sup>4</sup></b>	<b>insgesamt</b>	6,7
	<b>15 bis unter 25</b>	8,0
<b>Anzahl Schulen</b>	<b>allgemeinbildend</b>	53
	<b>berufsbildend</b>	1
<b>Kindertageseinrichtungen</b>		125

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale) (2022): Monatsheft des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt. Zahlen - Daten - Fakten. Juni 2022

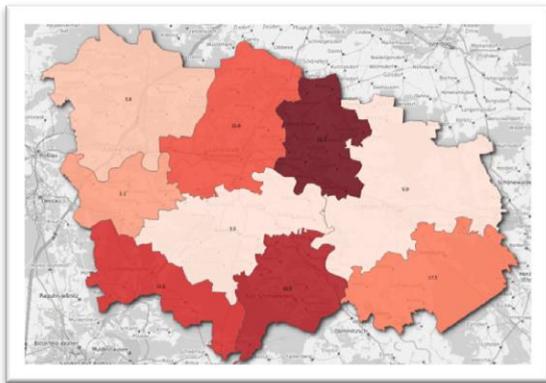
Alle Daten beziehen sich auf das Jahr 2021, Abweichungen und stichtagsbezogene Daten sind entsprechend kenntlich gemacht

1 ARIS Amtliches Raumordnungs-Informationssystem; Raumberechnungssystem, 2022

2 Statistische Ämter des Bundes und der Länder, Berechnung Statista 2022, Kreise mit der geringsten Bevölkerungsdichte in Deutschland im Jahr 2020

3 Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale) (2021): 7. Regionalisierte Bevölkerungsprognose Sachsen-Anhalt. Annahmen und Ergebnisse

4 Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2022): Arbeitslose und Arbeitslosenquoten - Deutschland, Länder, Kreise und Gemeinden. Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen



Zu den wichtigen Branchen der Region zählen die chemische Industrie, der Maschinen- und Fahrzeugbau, die Nahrungs- und Genussmittelindustrie sowie die Verpackungsmittelindustrie. Es gibt innerhalb des Agenturbezirkes Dessau-Roßlau-Wittenberg zahlreiche Berufszweige mit einem erhöhten Fachkräftebedarf. Dazu zählen u. a. die Landwirtschaft, Hotel und Gastronomie sowie die Gesundheits- und Pflegebranche.

Die sozialräumliche Ausgangssituation und die sozioökonomischen Voraussetzungen der Einwohner des Landkreises sind maßgebliche Grundlagen für eine passgenaue Bedarfs- und Maßnahmenplanung, insbesondere auch mit Blick auf die Gestaltung von Angeboten der Jugendarbeit.

### 1.3 Entwicklung der Zielgruppe

Als Zielgruppe für Kinder- und Jugendarbeit gelten nach § 11 Abs. 1 SGB VIII alle jungen Menschen. Es gibt demnach keine zielgruppenbezogenen Einschränkungen z. B. in Bezug auf die soziale Herkunft oder individuelle Persönlichkeitsmerkmale.

In angemessenem Umfang können Angebote der Kinder- und Jugendarbeit auch Personen ab Vollendung des 27. Lebensjahres einbeziehen (§ 11 Abs. 4 SGB VIII).

Anzahl junger Menschen in ausgewählten Altersgruppen:

0 bis unter 27 Jahre = 24.922  
10 bis unter 27 Jahre = 15.245  
7 bis 21 Jahre = 14.654

**Tab. 3: Veränderung der Zielgruppe von 2019 zu 2021, Anzahl und Anteil junger Menschen im Alter von 0 bis unter 27 Jahre an der Gesamtbevölkerung in den kreisangehörigen Städten sowie im Landkreis Wittenberg zum 31.12.2021**

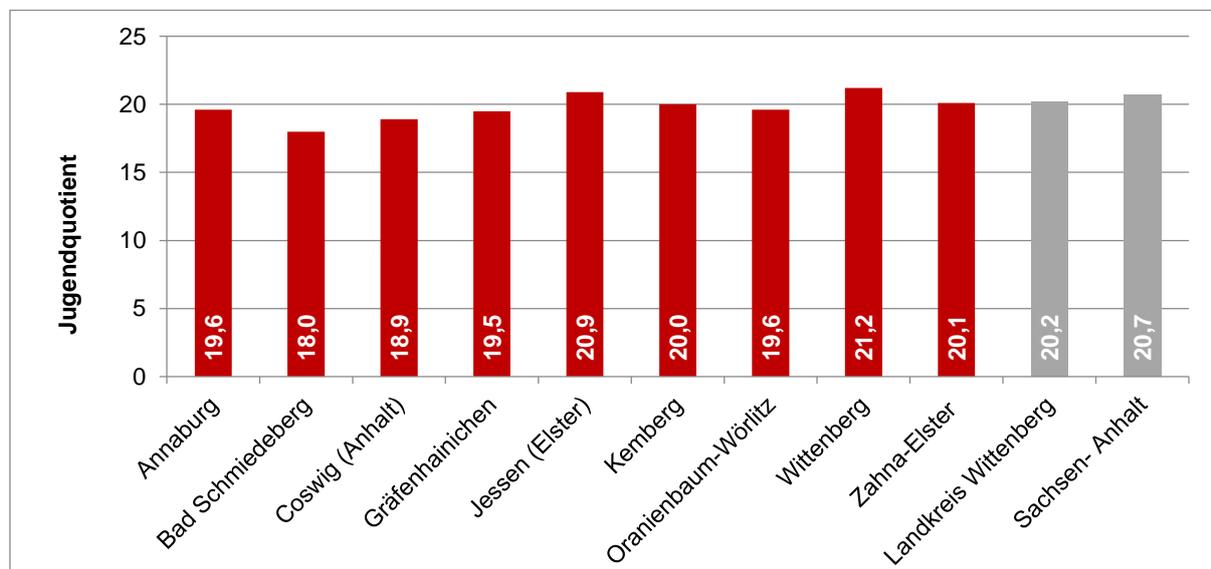
Stadt/Landkreis	0 bis unter 27 Jahre		
	Anzahl	Anteil an Bevölkerung	Veränderung 2019 - 2021
Annaburg	1.299	19,9	0,3
Bad Schmiedeberg	1.401	17,3	-1,2
Coswig (Anhalt)	2.211	19,2	2,8
Gräfenhainichen	2.206	19,3	2,8
Jessen (Elster)	3.104	21,9	8,2
Kemberg	1.789	18,9	2,5
Oranienbaum-Wörlitz	1.548	19,2	1,1
Wittenberg	9.561	21,3	1,2
Zahna-Elster	1.803	19,7	3,8
<b>Landkreis Wittenberg</b>	<b>24.922</b>	<b>20,2</b>	<b>2,4</b>

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), kundenspezifische Zuarbeit 2022, Bevölkerungsstand nach Geschlecht und Einzelaltersjahren in den Gemeinden Sachsens-Anhalts, eigene Berechnung und Darstellung Bildungsmonitoring und Jugendhilfeplanung

Im Landkreis Wittenberg lebten mit Stand 31.12.2021 insgesamt **24.922 junge Menschen** im Alter von **0 bis unter 27 Jahre**, was einem Anteil von **20,2 %** an der Bevölkerung entspricht. Im Zeitraum von 2019 zu 2021 hat sich die Zielgruppe um **2,4 %** erhöht. Am deutlichsten ist der Anstieg in Jessen (Elster) zu erkennen – hier lebten im Jahr 2021 insgesamt 8,2 % mehr junge Menschen als 2019. Mit Ausnahme der Stadt Bad Schmiedeberg ist bei allen kreisangehörigen

Städten ein positiver Trend zu verzeichnen. Aufgrund der aktuellen Entwicklungen geht der Planungsträger – abweichend von der 7. Regionalisierten Bevölkerungsprognose – davon aus, dass sich die Zielgruppe in den kommenden Jahren konstant entwickeln wird. Darüber hinaus steht der Landkreis derzeit vor der Herausforderung, allen Familien, Kindern und Jugendlichen, die aus der Ukraine in den Landkreis kommen, um dem Krieg in ihrem Heimatland zu entfliehen, eine Perspektive für ihr Leben zu bieten. Es ist davon auszugehen, dass die Zuwanderung zur Stabilität der Zielgruppe beiträgt.

**Abb. 1: Jugendquotient im Landkreis Wittenberg und in den kreisangehörigen Städten (2020)**



Quelle: ARIS: Amtliches Raumordnungs-Informationssystem; Raumb Beobachtungssystem, Suche und Datenexport auf Gemeindeebene, Suchparameter: Gemeinde (string); ist gleich; Gemeinde, eigene Darstellung kommunales Bildungsmonitoring und Fachcontrolling

Eine weitere wichtige Kennziffer zur Beurteilung der sozialen Infrastruktur ist der Jugendquotient. Er bildet das Verhältnis der unter 15-Jährigen zu 100 Personen der Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahre ab und ist damit eine Rechengröße zur Abschätzung potenzieller Abhängigkeit der jungen – im Wesentlichen noch nicht erwerbstätigen – Bevölkerungsgruppe von der Bevölkerung im potenziell erwerbsfähigen Alter. Die Kennziffer liefert Ansätze zur Einschätzung der "Zukunftsfähigkeit" der Region. Im Vergleich zum Vorjahr ist der Jugendquotient 2020 in allen kreisangehörigen Städten sowie im Landkreis Wittenberg insgesamt leicht angestiegen. Innerhalb des Landkreises hatte Bad Schmiedeberg mit 18,0 den geringsten und Lutherstadt Wittenberg mit 21,2 den höchsten Jugendquotienten.

Abschließend kann festgehalten werden, dass auch die Corona-Pandemie und die damit verbundenen wiederkehrenden Schließungen der Freizeiteinrichtungen starke Auswirkungen auf die Kinder und Jugendlichen hatten. Dies wird aus den jährlich beim Landkreis eingereichten Sachberichten der Jugendpfleger deutlich. So wurde vermehrt beschrieben, dass Veränderungen bei der Zielgruppe (beispielsweise in Form von Unsicherheiten, Ängsten, zurückhaltendem Verhalten, Vereinsamung und Leistungsabfall) spürbar sind. Die Schließungen der Schulen und Einrichtungen führten dazu, dass die Jugendlichen keine Möglichkeit mehr hatten, sich auszutauschen und die Freizeitgestaltung fast ausschließlich im eigenen häuslichen Umfeld stattfinden musste, was auch zu erhöhtem Medienkonsum führte. Darüber hinaus wurde beschrieben, dass es den Fachkräften zum Teil schwer fiel, an die bisherigen Projekte und Angebote sowie dem aufgebauten Vertrauensverhältnis zu den Jugendlichen anzuknüpfen. Auch die kommunalpolitische Ebene hat sich ausführlich mit der Thematik befasst und festgestellt, dass es zukünftig nicht mehr zu Schließungen im Rahmen der Pandemie kommen sollte, sondern stattdessen Konzepte entwickelt werden, um kontinuierliche offene Kinder- und Jugendarbeit anzubieten und als konstanter Rückzugsort für junge Menschen zur Verfügung zu stehen.

## 1.4 Qualitätsentwicklung in der Kinder- und Jugendarbeit

Im Rahmen der Maßnahmenplanung des Teilplanes Jugendarbeit 2021/22 wurde festgelegt, die bestehende Richtlinie zur Arbeit mit Kindern und Jugendlichen gemäß §§ 11 bis 14 SGB VIII im Landkreis Wittenberg (Richtlinie Jugendarbeit) bis zum 31.12.2022 neuzufassen. Der Unterausschuss Jugendhilfeplanung sowie der Fachdienst Jugend und Bildung haben im Zeitraum von 2021 bis 2022 intensiv an dieser Neufassung - insbesondere im Hinblick auf folgende Aspekte - gearbeitet:

- Verwaltungsvereinfachung
- Vereinfachung des Antragsverfahrens für die Träger
- Ermöglichung der Digitalisierung
- Pauschalierung
- Vereinheitlichung der Prozesse und Gleichbehandlung für alle Bereiche, z. B. in Bezug auf die Bereiche Schulsozialarbeit und Jugendarbeit
- Formulierung und Prüfung von Leistungsparametern für Einrichtungen und Personal

Zum Prozess gehörte auch die Entwicklung von konkreten Standards zum Einsatz von Hilfskräften sowie Ehrenamtlichen in der Jugendarbeit, welche im weiteren Verlauf des Teilplanes an entsprechender Stelle aufgezeigt werden, sowie die Erarbeitung einer Leistungsbeschreibung für die Jugendpfleger:

### *Leistungsbeschreibung: Offene Kinder- und Jugendarbeit in Einrichtungen*

---

Leistungserbringung in Umfang und Qualität auf der Grundlage des Einrichtungskonzeptes.

Dazu gehört u. a.:

- Erarbeitung und Umsetzung von Angeboten der Freizeitgestaltung
- Organisation und Koordination der offenen Kinder- und Jugendarbeit
- Durchführung von Projekten mit Bildungscharakter (außerschulische Jugendbildung)
- Gestaltung präventiver Angebote des Kinder- und Jugendschutzes (Suchtprävention)
- Förderung des sozialen Lernens, der Partizipation und der Konfliktbewältigung
- Beratung von Kindern und Jugendlichen mit individuellen Problemen; Verweisberatung
- Sicherstellung des Kinder- und Jugendschutzes in der Einrichtung; Ausübung des Hausrechts
- Netzwerkarbeit
- Evaluation, Statistik

## 2. Bedarfsermittlung

Der Landkreis Wittenberg hat als örtlicher Träger der öffentlichen Jugendhilfe eigenständig ein Modell zur sozialraumbezogenen Ermittlung des personellen Bedarfs im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit entwickelt, welches in den vergangenen Jahren zum Einsatz kam. Dabei werden zahlreiche Indikatoren mit unterschiedlicher Wichtung betrachtet und aus der Summe der Werte der dargestellten Kategorien ein **Gesamtbedarf** für jeden Sozialraum ermittelt:

**Tab. 4: Modell zur sozialraumbezogenen Ermittlung des personellen Bedarfs im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit**

Kategorie	Definition	Umsetzung
<b>Grundbedarf</b>	Betrachtung der Hauptzielgruppe (7 bis 21 Jahre)	In jedem Sozialraum soll unabhängig von der altersbezogenen Bevölkerungszahl der Hauptzielgruppe mindestens eine Fachkraft eingesetzt werden. Eine Vollzeitstelle für 1.000 junge Menschen der Hauptzielgruppe wird als bedarfsgerecht eingeschätzt. Für je weitere angefangene 100 junge Menschen werden demnach zusätzlich 0,1 VZÄ benötigt.
<b>Sonderbedarf</b>	Betrachtung der Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen	Vor dem Hintergrund, dass durch eine Fachkraft an jedem Wochentag eine Einrichtung betreut werden könnte, erscheinen fünf Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung pro Vollzeitkraft als bedarfsgerecht und so durch den Grundbedarf abgegolten. Ein Sonderbedarf entsteht erst dann, wenn die Anzahl von fünf Einrichtungen pro Sozialraum überschritten wird. In diesem Fall erhöht sich der Stellenbedarf mit jeder weiteren vorhandenen Einrichtung um 0,2 VZÄ. Bei Einrichtungen mit überregionaler Bedeutung und/oder besonderen Profilen erhöht sich der Stellenbedarf jeweils um 1,0 VZÄ.
<b>Zusatzbedarf</b>	Betrachtung der sozialen Situation	Folgende Indikatoren werden berücksichtigt: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anteil der Eltern mit niedrigem Sozialstatus</li> <li>- Anteil der Kinder und Jugendlichen, welche Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe in Anspruch nahmen</li> <li>- Anteil der Kinder, bei denen im Rahmen der Schuleingangsuntersuchung ein hoher oder sehr hoher Förderbedarf festgestellt wurde</li> <li>- Anteil der Meldungen zur Kindeswohlgefährdung</li> <li>- Anteil der Inobhutnahmen</li> </ul>

Quelle: Landkreis Wittenberg, Jugendhilfeplanung: Teilplan I.1 - Jugendarbeit – Bedarfsplanung 2020 und 2021

Aufgrund der stark eingeschränkten Aktivitäten der Kinder- und Jugendarbeit infolge der Corona-Pandemie in den Jahren 2020 und 2021 hat der Planungsträger festgelegt, dass die vorliegende Bedarfsermittlung bestehen bleibt und in die Fortschreibung übernommen wird. Im Jahr 2023 wird das Modell evaluiert und weiterentwickelt.

**Tab. 5: Gesamtbedarf an Fachkräften in den kreisangehörigen Städten des Landkreises Wittenberg**

Stadt	Grundbedarf	Sonderbedarf	Zusatzbedarf	Bedarf in VZÄ
<b>Annaburg</b>	1,0	0,0	1,0	<b>2,000</b>
<b>Bad Schmiedeberg</b>	1,0	0,0	0,5	<b>1,500</b>
<b>Coswig (Anhalt)</b>	1,4	0,0	0,5	<b>1,900</b>
<b>Gräfenhainichen</b>	1,3	0,0	1,0	<b>2,300</b>
<b>Jessen (Elster)</b>	1,7	1,4	1,0	<b>4,100</b>
<b>Kemberg</b>	1,1	0,2	0,5	<b>1,800</b>
<b>Lutherstadt Wittenberg</b>				
Stadtgebiet	4,3	6,0	1,0	<b>11,300</b>
Ortschaften	1,6	1,4	0,0	<b>3,000</b>
<b>Oranienbaum-Wörlitz</b>	1,0	1,0	0,0	<b>2,000</b>
<b>Zahna-Elster</b>	1,1	1,2	0,0	<b>2,300</b>
<b>Landkreis Wittenberg insgesamt</b>	<b>15,5</b>	<b>11,2</b>	<b>5,5</b>	<b>32,200</b>

Quelle: Landkreis Wittenberg, Jugendhilfeplanung: Teilplan I.1 - Jugendarbeit – Bedarfsplanung 2020 und 2021

Rechnerisch ergab sich für den Landkreis Wittenberg ein Gesamtbedarf an Fachkräften im Bereich der Kinder und Jugendarbeit von 32,200 VZÄ. Detaillierte Informationen zur Berechnungsmethodik können in den bestehenden Teilplänen 2020 und 2021 eingesehen werden.

## 3. Sozialräumliche Bestandsfeststellung

Im nachfolgenden Abschnitt werden die Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen im Landkreis Wittenberg in den einzelnen Sozialräumen vorgestellt. Im Mittelpunkt stehen dabei Aussagen zur personellen und räumlichen Ausstattung der Einrichtungen sowie zum Angebotsspektrum, zu Projekten und Kooperationspartnern. Die Angaben wurden mittels Fragebogen bei den freien und kommunalen Angebotsträgern erhoben sowie aus den Sachberichten entnommen.

### 3.1 Lutherstadt Wittenberg

Im Rahmen der Erarbeitung eines Stadtentwicklungskonzeptes 2030+ beschloss der Stadtrat der Lutherstadt Wittenberg am 29.01.2020 ein „Konzept zur Jugendhilfeplanung 2021“ (Stadtratsbeschluss I/90-6-20), woraufhin die Lutherstadt Wittenberg einen Antrag zur Aufnahme dieser Bedarfsplanung in die Jugendhilfeplanung stellte. Am 25.09.2020 wurde infolgedessen der „Teilplan I.1. Kinder- und Jugendarbeit - Bedarfsplan 2021“ durch den Jugendhilfeausschuss des Landkreises Wittenberg beschlossen (V/27-16/2021).

Nach Beschlussfassung erfolgte durch die Lutherstadt Wittenberg die Durchführung eines **Interessenbekundungsverfahrens** für die Betreibung der Jugendeinrichtungen in der Lutherstadt Wittenberg sowie in den Ortschaften ab dem 01.07.2021.

Zielstellung war hierbei die Neuordnung und Ausweitung der Angebotsstruktur, die Einführung einheitlicher Förderstrukturen für alle Jugendeinrichtungen sowie der Abschluss einheitlicher Betreiberverträge mit den Trägern der freien Jugendhilfe.

Bis zum 27.11.2020 gingen Interessenbekundungen von sechs Trägern der freien Jugendhilfe ein. Alle ausgewählten Träger stellten ihre Konzepte und inhaltlichen Schwerpunkte im Unterausschuss Jugendhilfeplanung sowie dem Jugendhilfeausschuss vor.

Voraussetzung für eine Finanzierung auf Basis der neuen Planung war eine gesonderte Beschlussfassung durch den Jugendhilfeausschuss, welche den bestehenden Plan mit den neuen Angaben zu den Trägern, den inhaltlichen Konzeptionen sowie dem eingesetzten Personal für jedes Angebot ergänzte und ausgestaltete. Mit der Fortschreibung des Teilplanes wurde diesem Auftrag Rechnung getragen (V/27-16/2021).

Die Lutherstadt Wittenberg nahm die Vertragsverhandlungen bezüglich des Abschlusses der jeweiligen Betreiberverträge mit den ausgewählten Trägern der freien Jugendhilfe auf. Dabei zeigte die Stiftung „SPI – Sozialpädagogisches Institut Walter May“, welche einen innerstädtischen Jugendclub sowie Angebote in 8 Ortschaften der Lutherstadt Wittenberg übernehmen sollte, die Notwendigkeit für die Zahlung einer Betreiberkostenpauschale in Höhe von 8,5 % (bezogen auf die Gesamtpersonalaufwendungen des Trägers) an.

Nach intensiven und längeren Verhandlungen kamen die Stiftung SPI und die Lutherstadt Wittenberg nicht zum Abschluss eines Betreibervertrages für die Jugendeinrichtungen. Die Stiftung SPI zog am 02.06.2021 die eingereichten Interessenbekundungen zurück.

Aus diesem Grund hat die Lutherstadt Wittenberg die weiteren eingereichten Interessenbekundungen von anderen Trägern der freien Jugendhilfe geprüft und ein weiteres Interessenbekundungsverfahren durchgeführt (*siehe hierzu weitere Ausführungen bei den betreffenden Einrichtungen und Ortschaften*).

### 3.1.1 Lutherstadt Wittenberg - Stadtgebiet

Im Stadtgebiet der Lutherstadt Wittenberg gibt es insgesamt 5 Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen.

Im Stadtteil Friedrichstadt befindet sich das Kinder- und Jugendhaus „**Albatros**“ in Trägerschaft des Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wittenberg e. V. (AWO). Die Einrichtung hat überregionale Bedeutung und wird in starkem Maße von jungen Menschen mit Migrationshintergrund frequentiert. Dieser Situation Rechnung tragend gibt es weitere soziale Angebote außerhalb der klassischen Kinder- und Jugendarbeit in unmittelbarer Nähe (z. B. Jugendmigrationsdienst). Aufgrund der Sozialraumstruktur stammen anteilig viele Kinder aus sozial schwächeren Familien. Für diese Einrichtung stehen 2,000 VZÄ zur Verfügung, wobei derzeit nur eine Fachkraft mit 1,000 VZÄ tätig ist. Weiterhin sind eine Hilfskraft mit 1,000 VZÄ sowie 2 geförderte ehrenamtlich Tätige im Einsatz.

Das soziokulturelle Jugendzentrum „**Pferdestall**“ wird seit 2014 in Kooperation zwischen dem Internationalen Bund (IB) und dem Landkreis Wittenberg geführt. Das Jugendzentrum ist im Gemeinwesen und über die Stadtgrenzen hinaus für zahlreiche Kinder und Jugendliche ein wichtiger Ausgleich im Alltag, ein Veranstaltungsort und zu einem Mittelpunkt für eine sinnvolle Freizeitgestaltung geworden. Dem Jugendclub stehen insgesamt 3,250 VZÄ zur Verfügung. Entsprechend der Zuarbeit des Trägers sind aktuell 3 Personalstellen mit 3,000 VZÄ besetzt. Ab Juli 2023 fällt die Betreuung der Einrichtung an die Stadt zurück.

Für die Jugendbegegnungsstätte „**Techna**“ in Trägerschaft der Volkssolidarität Wittenberg stehen insgesamt 1,750 VZÄ zur Verfügung. Dabei kommen eine Fachkraft mit 1,000 VZÄ, eine Hilfskraft mit 0,750 VZÄ sowie ein geförderter Ehrenamtlicher zum Einsatz. Viele Besucher der Einrichtung kommen aus kinderreichen, finanziell schwachen, bildungsfernen Familien oder leben in umliegenden Heimen und Wohngruppen.<sup>5</sup>

Ab dem 01.07.2021 sollte der Jugendclub „**Nebenan**“ durch den Träger „SPI – Sozialpädagogisches Institut Walter May“ geführt werden. Durch den bereits beschriebenen Rücktritt des Trägers kam es nicht zum Abschluss eines Betreibervertrages mit der Lutherstadt Wittenberg. Aus diesem Grund hat die Stadt die weiteren eingereichten Interessenbekundungen von anderen Trägern der freien Jugendhilfe geprüft und favorisierte den EC-Verband für Kinder- und Jugendarbeit Sachsen-Anhalt e.V. Dieser ist im Jahr 2021 mit den Angeboten der offenen Jugendarbeit vom Standort Judenstraße in die Bachstraße umgezogen, um dort neue Räumlichkeiten für den Jugendclub Nebenan zu nutzen. Der Jugendhilfeausschuss des Landkreises Wittenberg beschloss die beschriebenen Veränderungen als Ergänzung zum Teilplan I.1 – Jugendarbeit – Bedarfsplan 2021/2022 (V/27-16/2021). Dem Träger stehen insgesamt 1,050 VZÄ für die Betreuung der Jugendeinrichtungen „Nebenan“ und „Nebendran“ (Apollensdorf) zur Verfügung, welche auf 2 Fachkräfte (0,850 VZÄ und 0,200 VZÄ) aufgeteilt wurden. Dem Jugendclub „Nebenan“ werden von diesem Gesamtvolumen 0,550 VZÄ zugeordnet.

Im Ortsteil Piesteritz befindet sich der Jugendclub „**Fräulein Karla**“. Seit dem 01.07.2021 ist der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Träger und führt die Einrichtung mit einer Fachkraft im Umfang von 1,000 VZÄ. Der Träger möchte die bisherige Angebotsstruktur durch naturpädagogische Ansätze erweitern und hat hierfür eine original mongolische Jurte auf dem Gelände des NABU-Zentrums im Wittenberger Stadtwald aufgebaut, um diesen als „Outdoor-Jugendclub“ zu nutzen.

---

<sup>5</sup> VOLKSSOLIDARITÄT Kinder-, Jugend- und Familienwerk gGmbH Sachsen-Anhalt: Sachberichte zur Pauschalförderung offener Jugendarbeit 2019 und 2020, Jugendbegegnungsstätte der Volkssolidarität

## Kinder- und Jugendhaus „Albatros“

*Name der Einrichtung*



© AWO Kreisverband Wittenberg e.V.

Lerchenbergstr. 67  
06888 Lutherstadt Wittenberg

*Adresse*

Telefon: 03491 44 03 43  
E-Mail: [albatros@awo-wittenberg.de](mailto:albatros@awo-wittenberg.de)  
Internet: <https://www.awo-wittenberg.de>

AWO Kreisverband Wittenberg e.V.

*Träger*

Montag - Freitag, 13:00 - 19:00 Uhr  
oder 20:00 Uhr

*Öffnungszeiten*

7 - 18 Jahre

*Alter der Hauptzielgruppe*

k. A.

*Ø Anzahl Besucher pro Tag*

## Personalausstattung

1	1	3
<i>Fachkräfte der Jugendarbeit</i>	<i>Hilfskräfte</i>	<i>Ehrenamtliche</i>

## Angebote der Einrichtung

Der Jugendclub unterbreitet ein niedrighschwelliges Angebot, welches bedürfnisorientiert und kompensatorisch wirkt, unterschiedlichste Interessen berücksichtigt und Fähigkeiten und Fertigkeiten fördert. Neben dem täglichen offenen Bereich mit vielfältigsten Standardangeboten gehören Präventionsarbeit sowie Hilfe und Vermittlungsarbeit bei persönlichen Problemen zum Angebot.

*Tägliche Angebote*

Kochprojekte (z.B. syrisches Kochen),  
Tanzprojekte, traditionelle Feste und Feiern (z.B.  
Fest der Begegnung), Filmabende und Ausflüge,  
Ferienfreizeitangebote

Familientlastender Dienst (FED),  
Augustinuswerk, Kreissportbund, Streetwork,  
Kreiskinder- und Jugendring, Sport- und  
Medienmobil, Verein Salam Wittenberg

*Projekte*

*Kooperationspartner*

## Gebäudedaten

7 + sanitäre Anlagen	k. A.	k. A.	k. A.
<i>Anzahl Räume</i>	<i>Max. Plätze in der Einrichtung</i>	<i>Quadratmeter Innenbereich</i>	<i>Quadratmeter Außenfläche</i>

Fußball Kicker, Tischtennis, Billard, Darts,  
diverse Konsolen, Gesellschaftsspiele

Verschiedene Sport- und Spielangebote  
(z.B. Basketball und Fußball)

*Ausstattung Innenbereich*

*Ausstattung Außenbereich*

**Soziokulturelles Jugendzentrum "Pferdestall"**

Mauerstraße 24  
06886 Lutherstadt Wittenberg

*Name der Einrichtung*

*Adresse*



© IB Mitte gGmbH

Telefon: 03491 699114  
E-Mail: Detlev.Zinke@ib.de  
Internet: <https://www.internationaler-bund.de>

IB Mitte gGmbH

*Träger*

Mittwoch - Freitag, 12:00 - 18:00 Uhr

*Öffnungszeiten*

7 - 27 Jahre

*Alter der Hauptzielgruppe*

34 (März 2022)

*Ø Anzahl Besucher pro Tag*

**Personalausstattung**

3	-	2
<i>Fachkräfte der Jugendarbeit</i>	<i>Hilfskräfte</i>	<i>Ehrenamtliche</i>

**Angebote der Einrichtung**

Basteln, Malwerkstatt, Schach spielen, Spielekonsolen, Bogen schießen, Fahrradwerkstatt, Unterstützung für Migranten

*Tägliche Angebote*

Tanzen  
Traumatanzen  
Basteln mit Ukrainern

KSB, Streetwork, KKJR, Beratungsstelle ENTER, Suchtprävention Diakonie, Jobbrücke Plus der AWO SPI, Spielmobil, Medienmobil, Stadtverwaltung, Projektschmiede

*Projekte*

*Kooperationspartner*

**Gebäudedaten**

6	100 - 120	650 m <sup>2</sup> Hauptnutzfläche	2.253 m <sup>2</sup> (inkl. Spielplatz)
<i>Anzahl Räume</i>	<i>Max. Plätze in der Einrichtung</i>	<i>Quadratmeter Innenbereich</i>	<i>Quadratmeter Außenfläche</i>

Billard, Tischkicker, Air-Hockey, Darts, Playstation, Tischtennis, Fußball, Denk- und Knobelspiele, verschiedene Fahrzeuge

Tischtennisplatten, Klettergeräte, Rutsche, Volleyballfeld, Hängematten, Seilbahn, (Nest)Schaukeln, Basketball, Kletterwand, Fußball, verschiedene Fahrzeuge

*Ausstattung Innenbereich*

*Ausstattung Außenbereich*

**Jugendbegegnungsstätte der Volkssolidarität  
Wittenberg - TECHNÄ**

Rooseveltstraße 15  
06886 Lutherstadt Wittenberg

*Name der Einrichtung*

*Adresse*



© Volkssolidarität gGmbH Sachsen-Anhalt

Telefon: 03491 420469  
E-Mail: jugendklub-wittenberg@volkssolidaritaet.de  
Internet: <https://techna.chayns.net/>

Volkssolidarität Kinder-, Jugend- und  
Familienwerk gGmbH Sachsen-Anhalt

*Träger*

Montag - Freitag, 13:00 - 19:00 Uhr, in  
den Ferien 10:00 - 19:00 Uhr

*Öffnungszeiten*

7 - 27 Jahre

*Alter der Hauptzielgruppe*

51 (März 2022)

*Ø Anzahl Besucher pro Tag*

**Personalausstattung**

1	1	2
<i>Fachkräfte der Jugendarbeit</i>	<i>Hilfskräfte</i>	<i>Ehrenamtliche</i>

**Angebote der Einrichtung**

Bastelangebot und Gestaltungsarbeiten, Tisch-, Brett- und Gesellschaftsspiele, Forum und Turniere, Hausaufgabenunterstützung, Tanzen am Kinect, Hilfs- und Gesprächsangebote, offener Medien - Bereich, Snackangebot, Bühnenprojekte

*Tägliche Angebote*

Mo: Gesangsworkshop  
Di: VR/ AR  
Mi: Crazy Kitchen  
Do: Musik- und Instrumentenworkshop  
Fr: Reparatur Café

Grundschule Diesterweg  
Naturgarten  
Mehrgenerationenhaus

*Projekte*

*Kooperationspartner*

**Gebäudedaten**

5	100	410 m <sup>2</sup>	ca. 800 m <sup>2</sup>
<i>Anzahl Räume</i>	<i>Max. Plätze in der Einrichtung</i>	<i>Quadratmeter Innenbereich</i>	<i>Quadratmeter Außenfläche</i>

Bühne inkl. Sound und Lichttechnik, Medienbereich,  
Beamer, Laptop, Billard, Airhokey, Tischfußball,  
Konsolen, Darts, Hotspot, VR Brillen

Klettergerüst, Wippe, Supriseball, Bänke,  
Graffitiwand, Tischtennis

*Ausstattung Innenbereich*

*Ausstattung Außenbereich*

## Jugendclub Nebenan

### Name der Einrichtung



Bachstraße 6  
06886 Lutherstadt Wittenberg

### Adresse

Telefon: 03904 462302  
E-Mail: thomas.kamm@ecsa.de  
Internet: <https://www.ec-wittenberg.de/unsere-jugendclubs/nebenan-wittenberg/>

EC-Verband für Kinder- und Jugendarbeit  
Sachsen-Anhalt e.V.

### Träger

Mittwoch u. Freitag, 14:00 - 20:00 Uhr

### Öffnungszeiten

8 - 18 Jahre

### Alter der Hauptzielgruppe

9 (April 2022)

### Ø Anzahl Besucher pro Tag

## Personalausstattung

2	-	-
<i>Fachkräfte der Jugendarbeit</i>	<i>Hilfskräfte</i>	<i>Ehrenamtliche</i>

## Angebote der Einrichtung

Durch das gemeinsame Spielen von Gesellschaftsspielen werden die Jugendlichen sinnvoll beschäftigt, lernen sowohl den respektvollen Umgang miteinander als auch, mit Rückschlägen umzugehen. Die Möglichkeit des gemeinsamen Spielens wird durch zusätzliche Aktionen (Filmabende, kreative Angebote, saisonale Aktivitäten) erweitert.

### Tägliche Angebote

Bildungsangebote in den Bereichen digitale Medien und Musik z.B. Stage Holder Projekt, Vocalcoaching und digitale Kochprojekte (Cocktailworkshop), Pop Up Jugendcafé, Sockenland, Seifenworkshop, Spieleabend 18+, Talking Session

### Projekte

CVJM Wittenberg e.V., landeskirchliche Gemeinschaft Wittenberg, ev. Gesamtschule Philipp Melanchthon, evangelische Stadtkirchengemeinde, Baptistengemeinde Wittenberg, diverse Jugendgruppen und Jugendeinrichtungen

### Kooperationspartner

## Gebäudedaten

3	k.A.	115 m <sup>2</sup>	k.A.
<i>Anzahl Räume</i>	<i>Max. Plätze in der Einrichtung</i>	<i>Quadratmeter Innenbereich</i>	<i>Quadratmeter Außenfläche</i>

Tischkicker, Tischtennisplatte, Fernseher, Spielekonsolen, diverse Gesellschaftsspiele, Kuschelecke, aufbaubares Bühnenpodest

### Ausstattung Innenbereich

-

### Ausstattung Außenbereich

**"Fräulein Karla" Jugendclub Piesteritz**

Fritz-Heckert-Straße 2  
06886 Lutherstadt Wittenberg

*Name der Einrichtung*

*Adresse*



Telefon: 0170 2098838  
E-Mail: jugendclub.piesteritz@johanniter.de  
Internet: <https://www.johanniter.de>

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

*Träger*

Mittwoch - Freitag, 13:00 - 19:00 Uhr

*Öffnungszeiten*

7 - 18 Jahre

*Alter der Hauptzielgruppe*

6 (April 2022)

*Ø Anzahl Besucher pro Tag*

© Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

**Personalausstattung**

1	-	-
<i>Fachkräfte der Jugendarbeit</i>	<i>Hilfskräfte</i>	<i>Ehrenamtliche</i>

**Angebote der Einrichtung**

Den Besuchern stehen täglich Großraumspiele wie Billard, Tischtennis und Tischkicker und zahlreiche Brett- und Kartenspiele sowie Spielkonsolen zur Verfügung. Darüber hinaus gibt es geeignete Rückzugsmöglichkeiten wie z.B. eine Bibliothek.

*Tägliche Angebote*

wöchentlich: Improvisationstheater  
je 2 Wochen: Gitarren-Workshop, Karaoke  
monatlich: Lesewelten, Hauptsache lecker

Grundschule Friedrich-Engels, Lucas-Cranach-Gymnasium, Talentschmiede und Wittenberger Hupfdohlen e.V., Jugendclub Nebenan, Nachbarschaftszentrum Wittenberg West

*Projekte*

*Kooperationspartner*

**Gebäudedaten**

4	70	291 m <sup>2</sup>	ca. 180 m <sup>2</sup>
<i>Anzahl Räume</i>	<i>Max. Plätze in der Einrichtung</i>	<i>Quadratmeter Innenbereich</i>	<i>Quadratmeter Außenfläche</i>

Darts, Billard, Tischtennis, Konsolen, Bibliothek, Küche, Musikanlage, Musikinstrumente, Tischkicker

Outdoor-Spielgeräte, Fahrradständer

*Ausstattung Innenbereich*

*Ausstattung Außenbereich*

## 3.1.2 Lutherstadt Wittenberg - Ortschaften

### *Ortschaften Apollensdorf und Griebö*

---

Aktuell gibt es nur in der Ortschaft **Apollensdorf** eine Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung. Vorgegebene Zielstellung der Lutherstadt Wittenberg für das Interessenbekundungsverfahren für die Ortschaft **Griebö** war die Begleitung, Beratung, Unterstützung und Unterbreitung von Angeboten, die Integration in den Jugendclub Apollensdorf und perspektivisch der Aufbau eines Jugendtreffpunktes.

Ab dem 01.07.2021 sollte das Arbeitsfeldpaket Apollensdorf/Griebö durch den Träger „SPI – Sozialpädagogisches Institut Walter May“ geführt werden. Durch den bereits beschriebenen Rücktritt des Trägers kam es nicht zum Abschluss eines Betreibervertrages mit der Lutherstadt Wittenberg. Aus diesem Grund hat die Stadt die weiteren eingereichten Interessenbekundungen von anderen Trägern der freien Jugendhilfe geprüft. Letztendlich konnte sich der EC-Verband für Kinder- und Jugendarbeit Sachsen-Anhalt e.V. durchsetzen und übernahm das Arbeitsfeldpaket. Die Einrichtung trägt seitdem den Namen Jugendclub **Nebendran**. Es stehen 0,500 VZÄ zur Verfügung. Die beiden vorhandenen Fachkräfte des Trägers sind mit 0,850 VZÄ und 0,200 VZÄ anteilig im Jugendclub Nebendran eingesetzt.

### *Ortschaften Pratau, Seegrehna, Straach sowie Reinsdorf, Nudersdorf, Boßdorf*

---

Für die Arbeitsfeldpakete Pratau/Seegrehna/Straach sowie Reinsdorf/Nudersdorf/Boßdorf wurde ausschließlich eine Interessenbekundung von der Stiftung SPI eingereicht. Da keine weiteren Interessenbekundungen vorlagen, wurde mit dem Verein für Kinder- und Jugendfreizeitaktivität der Stadt Wittenberg e.V., welcher die Jugendeinrichtungen in den betreffenden Ortschaften bis zum 30.06.2021 betreute, die Übernahme der Einrichtungen bis zum 31.12.2021 vereinbart. Da der Verein der Stadt signalisierte, sich bis zum Ende des Jahres 2021 aufzulösen, musste die Lutherstadt ein erneutes Interessenbekundungsverfahren zur Betreibung der Einrichtungen in den 6 Ortschaften ab dem **01.01.2022** durchführen. Der Verein Reso-Witt e.V. hat daraufhin sein Interesse an der Betreibung der Jugendeinrichtungen bekundet. Weitere Interessenbekundungen von anderen anerkannten freien Trägern der Jugendhilfe sind nicht eingegangen. Der Jugendhilfeausschuss des Landkreises Wittenberg beschloss die beschriebenen Veränderungen als Ergänzung zum Teilplan I.1 – Jugendarbeit – Bedarfsplan 2021/2022 (V/27-16/2021).

In **Pratau** und in **Seegrehna** gibt es jeweils eine Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung. Die Lutherstadt Wittenberg gab als Aufgabe für das Interessenbekundungsverfahren für die Ortschaft **Straach** den Aufbau eines offenen Jugendtreffs und als Ziel die Unterbreitung von Angeboten gemäß § 11 SGB VIII vor. Diesem Auftrag Rechnung tragend unterbreitet der Reso-Witt e.V. seit dem Jahr 2022 einmal wöchentlich Angebote im Jugendraum Straach. Für alle 3 Einrichtungen wird eine Fachkraft mit 0,850 VZÄ eingesetzt. Im Jugendclub Pratau ist außerdem eine ehrenamtliche Kraft beschäftigt.

Die Jugendeinrichtungen in den Ortschaften **Reinsdorf, Nudersdorf und Boßdorf** werden durch eine Fachkraft mit 0,825 VZÄ betreut.

*Ortschaften Mochau, Schmilkendorf, Abtsdorf und Kropstädt*

Neben den bestehenden Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen in **Mochau, Schmilkendorf** und **Abtsdorf** (Jugendräume in den jeweiligen Gemeindehäusern) stellte die Lutherstadt Wittenberg im Ausschreibungsverfahren auch für die Ortschaft **Kropstädt** die Aufgabe, einen offenen Jugendtreff aufzubauen und das Ziel, Angebote der Jugendarbeit gemäß § 11 SGB VIII zu unterbreiten. Seit dem Jahr 2022 werden im Jugendraum im Gemeindezentrum Kropstädt einmal wöchentlich Angebote vorgehalten.

Das Arbeitsfeldpaket Mochau, Schmilkendorf, Abtsdorf und Kropstädt übernahm ab 01.07.2021 der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Für alle 4 Einrichtungen steht eine Fachkraft mit 0,825 VZÄ zur Verfügung.

**Tab. 6: Bedarf an Einrichtungen, Angeboten und Fachkräften der Kinder- und Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII für die Lutherstadt Wittenberg im Stadtgebiet und den Ortschaften (Stand April 2022)**

Luth. WB	Angebot/Einrichtung	Soll laut BE-Plan		Ist		Angebotsträger
		Fachkräfte	VZÄ	Fachkräfte	VZÄ	
Stadtgebiet	Jugendclub „Albatros“	2	2,000	1	1,000	AWO
	Jugendclub "Pferdestall"	4	3,250	3	3,000	IB/ Landkreis Wittenberg
	Jugendclub "Techna"	2	1,750	1	1,000	Volkssolidarität
	Jugendclub "Nebenan"	1	0,550	1	0,550	EC-Verband
	Jugendclub „Fräulein Karla“ "Piesteritz"	1	1,000	1	1,000	Johanniter
Ortschaften	Apollensdorf und Griebo	1	0,500	1	0,500	EC-Verband
	Pratau, Seegrehna und Straach	1	0,850	1	0,850	Reso-Witt
	Reinsdorf, Nudersdorf und Boßdorf	1	0,825	1	0,825	Reso-Witt
	Mochau, Schmilkendorf, Abtsdorf und Kropstädt	1	0,825	1	0,825	Johanniter

Quelle: Landkreis Wittenberg, Bildungsmonitoring und Jugendhilfeplanung

Hinweise: Die beiden vorhandenen Fachkräfte des EC-Verbandes sind mit 0,850 VZÄ und 0,200 VZÄ anteilig im Jugendclub Nebenan und Nebendran eingesetzt = 1,050 VZÄ

Für die Betreuung der 5 Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen im Stadtgebiet der Lutherstadt Wittenberg stehen insgesamt 8,550 VZÄ zur Verfügung, wovon mit Stand März 2022 6,550 VZÄ durch Fachkräfte der Jugendarbeit besetzt sind. In den Jugendclubs Albatros (1,000 VZÄ) und Techna (0,750 VZÄ) kommt zusätzlich jeweils eine geförderte Hilfskraft zum Einsatz.

In 11 der 12 Ortschaften der Lutherstadt Wittenberg werden Jugendräume und Jugendclubs vorgehalten. Hierfür stehen 3,000 VZÄ zur Verfügung, welche vollständig durch 4 Fachkräfte ausgeschöpft sind.

## Jugendclub Nebendran

Roßlauer Straße 9a  
06886 Luth. Wittenberg OT Apollensdorf

### Name der Einrichtung

### Adresse



Telefon: 03904 462302  
E-Mail: thomas.kamm@ecsa.de  
Internet: <https://www.ec-wittenberg.de/unsere-jugendclubs/nebenan-wittenberg/>

EC-Verband für Kinder- und Jugendarbeit  
Sachsen-Anhalt e.V.

### Träger

Montag, Dienstag u. Donnerstag  
13:00 - 19:00 Uhr

### Öffnungszeiten

8 - 18 Jahre

### Alter der Hauptzielgruppe

14 (April 2022)

### Ø Anzahl Besucher pro Tag

## Personalausstattung

Fachkräfte der Jugendarbeit	Hilfskräfte	Ehrenamtliche
2	-	-

## Angebote der Einrichtung

Durch das gemeinsame Spielen von Gesellschaftsspielen werden die Jugendlichen sinnvoll beschäftigt, lernen sowohl den respektvollen Umgang miteinander als auch, mit Rückschlägen umzugehen. Die Möglichkeit des gemeinsamen Spielens wird durch zusätzliche Aktionen (Filmabende, kreative Angebote, saisonale Aktivitäten) erweitert.

### Tägliche Angebote

Pop Up Jugendcafé, Seifenworkshop, Spieleabend  
18+, Talking Session, Übernachtungsaktion mit  
Nachtwanderung, Stockbrot und Spieleabend

Ortsgemeinschaft z.B. Sportvereine,  
Ortsvorsteher etc.

### Projekte

### Kooperationspartner

## Gebäudedaten

Anzahl Räume	Max. Plätze in der Einrichtung	Quadratmeter Innenbereich	Quadratmeter Außenfläche
2	k.A.	ca. 109 m <sup>2</sup>	k.A.

Fernseher, Spielekonsolen, Gesellschaftsspiele,  
Chill-Area, Küche, angrenzender Saal

Nutzung des angrenzenden Sportplatzes

### Ausstattung Innenbereich

### Ausstattung Außenbereich

**Jugendclub Pratau**

Alte Wittenberger Str.10a  
06888 Lutherstadt Wittenberg

*Name der Einrichtung*

*Adresse*



© Reso-Witt e.V.

Telefon: 03491 407134  
E-Mail: tobias.baumgarte@reso-witt.de  
Internet: http://www.reso-witt.de

Reso-Witt e.V.

*Träger*

Donnerstag u. Freitag, 14:00 - 18:30 Uhr

*Öffnungszeiten*

7 - 18 Jahre

*Alter der Hauptzielgruppe*

k. A.

*Ø Anzahl Besucher pro Tag*

**Personalausstattung**

1	-	1
<i>Fachkräfte der Jugendarbeit</i>	<i>Hilfskräfte</i>	<i>Ehrenamtliche</i>

**Angebote der Einrichtung**

Brett- und Gesellschaftsspiele, Kreativangebote, sportliche Angebote, Konsolenspiele

*Tägliche Angebote*

Tagesausflüge, Radtouren, Kochen & Backen  
gesunde Ernährung, Haltung von Aquarienfischen,  
Grillnachmittage, Spiel- und Medienmobil,  
Präventionsprojekte, Feste & Feiern,  
Kreativprojekte, Beteiligung an Festen der  
Gemeinde

Schulen, Schulsozialarbeiter, Hort, andere  
Jugendclubs, Feuerwehr, mobile  
Suchtprävention, Ortschaftsrat, Landkreis  
Wittenberg, trägerinterne Sachgebiete, KKJR

*Projekte*

*Kooperationspartner*

**Gebäudedaten**

4	20	124 m <sup>2</sup>	500 m <sup>2</sup>
<i>Anzahl Räume</i>	<i>Max. Plätze in der Einrichtung</i>	<i>Quadratmeter Innenbereich</i>	<i>Quadratmeter Außenfläche</i>

Darts, Billard, Tischtennisplatte, Computer,  
Spielekonsolen, Kicker, Küche, Büro

Tischtennisplatte, Sitzecke

*Ausstattung Innenbereich*

*Ausstattung Außenbereich*

**Jugendclub Seegrehna**

*Name der Einrichtung*



© Reso-Witt e.V.

Molkereistr. 1  
06888 Lutherstadt Wittenberg

*Adresse*

Telefon: 03491 407134  
E-Mail: tobias.baumgarte@reso-witt.de  
Internet: http://www.reso-witt.de

Reso-Witt e.V.

*Träger*

Montag u. Mittwoch, 14:00 - 18:30 Uhr

*Öffnungszeiten*

7 - 16 Jahre

*Alter der Hauptzielgruppe*

k. A.

*Ø Anzahl Besucher pro Tag*

**Personalausstattung**

1	-	-
<i>Fachkräfte der Jugendarbeit</i>	<i>Hilfskräfte</i>	<i>Ehrenamtliche</i>

**Angebote der Einrichtung**

Brett- und Gesellschaftsspiele, Kreativangebote, sportliche Angebote, Konsolenspiele

*Tägliche Angebote*

Tagesausflüge, Radtouren, Kochen & Backen  
gesunde Ernährung, Zeltnacht, Feste & Ferien,  
Grillnachmittage, Spiel- und Medienmobil,  
Präventionsprojekte, Kreativprojekte, Beteiligung an  
Festen der Gemeinde

Schulen, Schulsozialarbeiter, Hort, andere  
Jugendclubs, mobile Suchtprävention,  
Ortschaftsrat, Landkreis Wittenberg,  
trägerinterne Sachgebiete, KKJR

*Projekte*

*Kooperationspartner*

**Gebäudedaten**

4	20	88 m <sup>2</sup>	200 m <sup>2</sup>
<i>Anzahl Räume</i>	<i>Max. Plätze in der Einrichtung</i>	<i>Quadratmeter Innenbereich</i>	<i>Quadratmeter Außenfläche</i>

Darts, Billard, Computer, Spielekonsolen, Küche,  
Büro

*Ausstattung Innenbereich*

Tischtennisplatte, Sitz- und Grillecke

*Ausstattung Außenbereich*

## Jugendraum Straach

### Name der Einrichtung



© Reso-Witt e.V.

Straacher Dorfplatz 6  
06896 Lutherstadt Wittenberg

### Adresse

Telefon: 03491 407134  
E-Mail: tobias.baumgarte@reso-witt.de  
Internet: <http://www.reso-witt.de>

Reso-Witt e.V.

### Träger

Dienstag, 14:00 - 18:00 Uhr

### Öffnungszeiten

7 - 18 Jahre

### Alter der Hauptzielgruppe

k. A.

### Ø Anzahl Besucher pro Tag

## Personalausstattung

1	-	-
<i>Fachkräfte der Jugendarbeit</i>	<i>Hilfskräfte</i>	<i>Ehrenamtliche</i>

## Angebote der Einrichtung

Karten- und Gesellschaftsspiele, Kreativangebote, Sport in der Turnhalle

### Tägliche Angebote

Tagesausflüge, Radtouren, Kochen & Backen / gesunde Ernährung, Zeltnacht, Grillnachmittage, Spiel- und Medienmobil, Präventionsprojekte, Feste & Feiern, Kreativprojekte

Schulen, Schulsozialarbeiter, Hort, andere Jugendclubs, mobile Suchtprävention, Ortschaftsrat, Landkreis Wittenberg, trägerinterne Sachgebiete, KKJR

### Projekte

### Kooperationspartner

## Gebäudedaten

2	16	28 zz. 12 m <sup>2</sup> Küche	100 m <sup>2</sup>
<i>Anzahl Räume</i>	<i>Max. Plätze in der Einrichtung</i>	<i>Quadratmeter Innenbereich</i>	<i>Quadratmeter Außenfläche</i>

Küche, Tische, Stühle

### Ausstattung Innenbereich

gelegentliche Nutzung der benachbarten Turnhalle mit verschließbarem Schrank für Beschäftigungsmaterialien

### Ausstattung Außenbereich

**Jugendclub Reinsdorf**

An der Hohen Mühle 3  
06889 Lutherstadt Wittenberg

*Name der Einrichtung*

*Adresse*



© Reso-Witt e.V.

Telefon: 03491 407134  
E-Mail: tobias.baumgarte@reso-witt.de  
Internet: <http://www.reso-witt.de>

Reso-Witt e.V.

*Träger*

Montag u. Freitag, 14:00 - 19:00 Uhr

*Öffnungszeiten*

14 - 27 Jahre

*Alter der Hauptzielgruppe*

k. A.

*Ø Anzahl Besucher pro Tag*

**Personalausstattung**

1	-	-
<i>Fachkräfte der Jugendarbeit</i>	<i>Hilfskräfte</i>	<i>Ehrenamtliche</i>

**Angebote der Einrichtung**

Brett-, Karten- und Gesellschaftsspiele, Sport und Turniere, Darts- und Billardtturniere, Kreativangebote, Grillabende, Nachhilfeunterstützung, Konsolenspiele

*Tägliche Angebote*

Koch- und Backprojekte /gesunde Ernährung, Sportprojekte, Präventionsveranstaltungen, Feste & Feiern, Spiel- und Medienmobil, Beteiligung an Festen der Gemeinde

Schulen, Schulsozialarbeiter, Hort, andere Jugendclubs, mobile Suchtprävention, Ortschaftsrat, Landkreis Wittenberg, trägerinterne Sachgebiete, KKJR

*Projekte*

*Kooperationspartner*

**Gebäudedaten**

3	18	75 m <sup>2</sup>	150 m <sup>2</sup>
<i>Anzahl Räume</i>	<i>Max. Plätze in der Einrichtung</i>	<i>Quadratmeter Innenbereich</i>	<i>Quadratmeter Außenfläche</i>

Darts, Billard, Tischtennisplatte, Computer, Spielekonsolen, Fitnessgerät, Kicker, Küche

Sitzecke, Volleyballfeld, Basketballkorb

*Ausstattung Innenbereich*

*Ausstattung Außenbereich*

## Jugendclub Nudersdorf

### Name der Einrichtung



© Reso-Witt e.V.

Dobiener Straße 1  
06889 Lutherstadt Wittenberg

### Adresse

Telefon: 03491 407134  
E-Mail: tobias.baumgarte@reso-witt.de  
Internet: <http://www.reso-witt.de>

Reso-Witt e.V.

### Träger

Mittwoch u. Donnerstag, 14:00 - 19:00 Uhr

### Öffnungszeiten

8 - 22 Jahre

### Alter der Hauptzielgruppe

k. A.

### Ø Anzahl Besucher pro Tag

## Personalausstattung

1	-	-
<i>Fachkräfte der Jugendarbeit</i>	<i>Hilfskräfte</i>	<i>Ehrenamtliche</i>

## Angebote der Einrichtung

Brett-, Gesellschafts- und Kartenspiele, Sportturniere, Darts- und Billardwettkämpfe, Fußball, Kreativangebote, Nachhilfeangebote, Konsolenspiele, Grillabende, Fahrradtour

### Tägliche Angebote

Koch- und Backprojekte /gesunde Ernährung, Sportprojekte, Präventionsveranstaltungen, Feste & Feiern, Spiel- und Medienmobil, Beteiligung an Festen der Gemeinde

### Projekte

Schulen, Schulsozialarbeiter, Hort, andere Jugendclubs, mobile Suchtprävention, Ortschaftsrat, Landkreis Wittenberg, trägerinterne Sachgebiete, KKJR

### Kooperationspartner

## Gebäudedaten

3	25	100 m <sup>2</sup>	50 m <sup>2</sup>
<i>Anzahl Räume</i>	<i>Max. Plätze in der Einrichtung</i>	<i>Quadratmeter Innenbereich</i>	<i>Quadratmeter Außenfläche</i>

Darts, Billard, Tischtennisplatte, Spielekonsolen, Fitnessgerät, Kicker, Küche

### Ausstattung Innenbereich

Sitzecke, Volleyballplatz benachbart

### Ausstattung Außenbereich

## Jugendclub Boßdorf

### Name der Einrichtung



© Reso-Witt e.V.

Boßdorfer Dorfstr. 17  
06889 Lutherstadt Wittenberg

### Adresse

Telefon: 03491 407134  
E-Mail: tobias.baumgarte@reso-witt.de  
Internet: <http://www.reso-witt.de>

Reso-Witt e.V.

### Träger

Dienstag, 14:00 - 18:00 Uhr

### Öffnungszeiten

8 - 21 Jahre

### Alter der Hauptzielgruppe

k. A.

### Ø Anzahl Besucher pro Tag

## Personalausstattung

1	-	-
<i>Fachkräfte der Jugendarbeit</i>	<i>Hilfskräfte</i>	<i>Ehrenamtliche</i>

## Angebote der Einrichtung

Brett-, Gesellschafts- und Kartenspiele, Sport und Turniere, Dartturniere, Fußball, Kreativangebote, Nachhilfeunterstützung, Konsolenspiele, Grillabende

### Tägliche Angebote

Koch- und Backprojekte /gesunde Ernährung, Sportprojekte, Präventionsveranstaltungen, Feste & Feiern, Spiel- und Medienmobil, Tag der offenen Tür

### Projekte

Schulen, Schulsozialarbeiter, Hort, andere Jugendclubs, mobile Suchtprävention, Ortschaftsrat, Landkreis Wittenberg, trägerinterne Sachgebiete, KKJR

### Kooperationspartner

## Gebäudedaten

3	15	99,5 m <sup>2</sup>	100 m <sup>2</sup>
<i>Anzahl Räume</i>	<i>Max. Plätze in der Einrichtung</i>	<i>Quadratmeter Innenbereich</i>	<i>Quadratmeter Außenfläche</i>

Darts, Tischtennisplatte, Küche, Spielkonsole

### Ausstattung Innenbereich

-

### Ausstattung Außenbereich

## Jugendclub Mochau

### Name der Einrichtung



© Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Thießen 20  
06888 Lutherstadt Wittenberg

### Adresse

Telefon: 0170 1239692  
E-Mail: greta.moro@johanniter.de  
Internet: <https://www.johanniter.de>

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

### Träger

Mittwoch, 14:00 - 19:00 Uhr

### Öffnungszeiten

7 - 11 Jahre

### Alter der Hauptzielgruppe

12 (April 2022)

### Ø Anzahl Besucher pro Tag

## Personalausstattung

1	-	-
<i>Fachkräfte der Jugendarbeit</i>	<i>Hilfskräfte</i>	<i>Ehrenamtliche</i>

## Angebote der Einrichtung

Sport und Bewegungsspiele (Tischtennis, Federball, Fußball, Tanzen, usw.), verschiedene Bastelangebote, Gesellschaftsspiele

### Tägliche Angebote

Kochen aus aller Welt (monatlich)

k.A.

### Projekte

### Kooperationspartner

## Gebäudedaten

2	25-30	ca. 34 m <sup>2</sup>	k.A.
<i>Anzahl Räume</i>	<i>Max. Plätze in der Einrichtung</i>	<i>Quadratmeter Innenbereich</i>	<i>Quadratmeter Außenfläche</i>

Darts, kleiner Tischfußballtisch, Bastelmaterial, Badmintonnetz, Tischtennisnetz, Bastelmaterial Karten- und Gesellschaftsspiele

### Ausstattung Innenbereich

Fußballtore, überdachte Sitzcke

### Ausstattung Außenbereich

## Jugendclub Schmilkendorf

*Name der Einrichtung*



© Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Dobiener Weg 7  
06889 Lutherstadt Wittenberg

*Adresse*

Telefon: 0170 1239692  
E-Mail: greta.moro@johanniter.de  
Internet: <https://www.johanniter.de>

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

*Träger*

Donnerstag, 14:00 - 19:00 Uhr

*Öffnungszeiten*

11 - 13 Jahre

*Alter der Hauptzielgruppe*

7 (April 2022)

*Ø Anzahl Besucher pro Tag*

## Personalausstattung

1	-	-
<i>Fachkräfte der Jugendarbeit</i>	<i>Hilfskräfte</i>	<i>Ehrenamtliche</i>

## Angebote der Einrichtung

Gesellschaftsspiele, Filme und Zeichentrickfilme, kleine DIY Projekte

*Tägliche Angebote*

Wöchentliche Projekte: Mein Jugendclub, Kino  
Forum, Schnitzen

k.A.

*Projekte*

*Kooperationspartner*

## Gebäudedaten

2	15	ca. 34 m <sup>2</sup>	k.A.
<i>Anzahl Räume</i>	<i>Max. Plätze in der Einrichtung</i>	<i>Quadratmeter Innenbereich</i>	<i>Quadratmeter Außenfläche</i>

Billardtisch, Darts, Tischfußball, Fernsehen, DVD-  
Player, Musikanlage, Bastelmaterial, Karten- und  
Gesellschaftsspiele

keine Ausstattung

*Ausstattung Innenbereich*

*Ausstattung Außenbereich*

## Jugendclub Abtsdorf

### Name der Einrichtung



© Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Friedhelm-Gärtner-Str. 2  
06888 Lutherstadt Wittenberg

### Adresse

Telefon: 0170 1239692  
E-Mail: greta.moro@johanniter.de  
Internet: <https://www.johanniter.de>

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

### Träger

Dienstag, 14:00 - 19:00 Uhr

### Öffnungszeiten

7 - 13 Jahre

### Alter der Hauptzielgruppe

4 (April 2022)

### Ø Anzahl Besucher pro Tag

## Personalausstattung

1	-	1
<i>Fachkräfte der Jugendarbeit</i>	<i>Hilfskräfte</i>	<i>Ehrenamtliche</i>

## Angebote der Einrichtung

verschiedene Bastelangebote, Spaziergänge im Wald, Gesellschaftsspiele, Videospiele, Filme und Zeichentrickfilme

### Tägliche Angebote

Backwerkstatt (monatlich)  
Lese- und Schreibwerkstatt (monatlich)

SV Graf Zeppelin 09, Abtsdorfer Anglerverein,  
ACC, Carneval Club e.V.

### Projekte

### Kooperationspartner

## Gebäudedaten

1	15	ca. 50 m <sup>2</sup>	k.A.
<i>Anzahl Räume</i>	<i>Max. Plätze in der Einrichtung</i>	<i>Quadratmeter Innenbereich</i>	<i>Quadratmeter Außenfläche</i>

Darts, Tischfußball, Fernsehen, Nintendo Wii,  
DVD-Player, Bastelmaterial, Karten- und  
Gesellschaftsspiele

### Ausstattung Innenbereich

Keine Außenanlage

### Ausstattung Außenbereich

**Jugendclub Kropstädt**

Am Schlosspark 25  
06889 Lutherstadt Wittenberg

*Name der Einrichtung*

*Adresse*



© Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Telefon: 0170 1239692  
E-Mail: greta.moro@johanniter.de  
Internet: <https://www.johanniter.de>

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

*Träger*

Montag, 13:00 - 18:00 Uhr

*Öffnungszeiten*

8 - 13 Jahre

*Alter der Hauptzielgruppe*

4 (April 2022)

*Ø Anzahl Besucher pro Tag*

**Personalausstattung**

1	-	-
<i>Fachkräfte der Jugendarbeit</i>	<i>Hilfskräfte</i>	<i>Ehrenamtliche</i>

**Angebote der Einrichtung**

Sport und Bewegungsspiele (Tischtennis, Federball, Fußball, Tanzen, usw.), verschiedene Bastelangebote, Gesellschaftsspiele

*Tägliche Angebote*

Zurzeit kein regelmäßiges Projekt

k.A.

*Projekte*

*Kooperationspartner*

**Gebäudedaten**

1	15-20	k.A.	k.A.
<i>Anzahl Räume</i>	<i>Max. Plätze in der Einrichtung</i>	<i>Quadratmeter Innenbereich</i>	<i>Quadratmeter Außenfläche</i>

Bastelmaterial, Tischtennisplatte, Karten- und Gesellschaftsspiele

keine Ausstattung

*Ausstattung Innenbereich*

*Ausstattung Außenbereich*

### 3.1.3 Sonstige Fachkräfte der Jugendsozialarbeit

Die Bedarfsplanung 2016 des Teilplans I.1 Kinder- und Jugendarbeit wies für die Lutherstadt Wittenberg einen allgemeinen Bedarf für Streetwork im Umfang von 2 Vollzeitstellen aus (V/28-13/2015). Der Teilplan für das Jahr 2018 erweiterte diesen Anspruch auf 2,750 VZÄ, um ein Angebot für junge Mädchen zu schaffen, da hier eine besondere Bedarfslage festgestellt wurde. Diese Stellenerweiterung trat zum 01. Januar 2019 in Kraft und fand Eingang in die Bedarfsplanung 2019 (V/84-47/2018). In der Lutherstadt Wittenberg stehen demnach insgesamt **3 Streetworkerstellen mit 2,750 VZÄ** zur Verfügung:

- 2 Fachkräfte für Streetwork in Trägerschaft der Diakonie Wittenberg (1,750 VZÄ), wobei eine Fachkraft mit 0,750 VZÄ seit dem 01.11.2020 nicht besetzt ist.
- 1 Fachkraft für Streetwork in Trägerschaft des Kreissportbundes Wittenberg (1,000 VZÄ)

Die Beschlüsse wurden begleitet durch den Auftrag der Verwaltung, die Projekte hinsichtlich ihres Erfolges zu evaluieren. Durch Einschränkungen der Jugend- und Jugendsozialarbeit in Folge der Corona-Pandemie verzögerte sich diese Auswertung und wurde in 2021 umgesetzt. Im Resümee der Evaluation wurde festgestellt, dass beide Projekte im Grunde erfolgreich waren, sich jedoch nicht umsetzbare Punkte ergeben haben. So konnten die vorgesehenen Mädchenprojekte nicht wie angedacht umgesetzt werden, weil die zweite Streetworkerstelle der Diakonie nur zeitweise besetzt war. Ebenso war die Stelle Streetwork – KSB für längere Zeit unbesetzt, sodass auch hier die geplanten Vorhaben unvollständig zum Tragen kamen. Die ursprünglich verfolgte Idee der Kooperation zwischen den beiden Trägern von Streetwork ließ sich nicht umsetzen, weil jeder Träger Zugang zu verschiedenen Zielgruppen hatte. Einerseits wurden Migrant\*innen im außerschulischen Bereich begleitet, andererseits entwickelte sich der Zugang zu familiengelösten obdachlosen jungen Menschen. Perspektivisch sollen daher auch für diese beiden Zielgruppen Streetworkangebote erhalten und weiterentwickelt werden. Ableitend aus den Erkenntnissen der Evaluierung wurden für die nächste Aktionsphase folgende Maßnahmen vereinbart:

- Verlängerung für vorerst 3 Jahre, vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2025
- Evaluation in jährlichen Teilschritten
- Eine verpflichtende Kooperation ist nicht zwingend vorgegeben
- Schwerpunkt Streetwork in Trägerschaft der Diakonie ist die Sicherung von Angeboten für familiengelöste junge Menschen ohne Bindung zum Sozialleistungssystem; gegebenenfalls mit dem Angebot einer betreuten Wohnform mit niederschweligen pädagogischen Leistungen
- Schwerpunkt Streetwork Kreissportbund ist die Förderung der Migration junger Menschen über sportliche Angebote im Quartier

Die Beschlussfassung zur Fortführung der bestehenden Projekte durch den Jugendhilfeausschuss erfolgte am 25.08.2022.

**Tab. 7: Bedarf an Angeboten und Fachkräften im Bereich Streetwork für die Lutherstadt Wittenberg (Stand: Juni 2022)**

Angebot	Soll laut BE-Plan		Ist		Angebotsträger
	Fachkräfte	VZÄ	Fachkräfte	VZÄ	
Streetwork Diakonie	2	1,750	1	1,000	Diakonisches Werk im Kirchkreis Wittenberg e.V.
Streetwork Kreissportbund	1	1,000	1	1,000	Kreissportbund Wittenberg e.V.

Quelle: Landkreis Wittenberg, Bildungsmonitoring und Jugendhilfeplanung

## 3.2 Stadt Annaburg

In der Ortschaft Annaburg befindet sich der Schüler- und Jugendtreff „**Clubhouse**“ in Trägerschaft des evangelischen Kirchenkreises Wittenberg. Die bestehende Fachkraft ist mit 0,875 VZÄ eingesetzt. Zum Personalbestand der Einrichtung gehören außerdem zwei geringfügig Beschäftigte über den Kirchenkreis Wittenberg. Das Gebäude ist zentral in Annaburg verortet und daher für die Kinder und Jugendlichen gut zu erreichen. Die Grundschule sowie die Sekundarschule liegen nahe dem Jugendclub.

Eine weitere Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung befindet sich in der Ortschaft **Prettin** in Trägerschaft der Stadt Annaburg. Hier finanziert die Stadt eigenständig eine Personalstelle im Umfang von 0,400 VZÄ. Zusätzlich ist eine geförderte ehrenamtliche Kraft eingesetzt.

**Tab. 8: Einrichtungen und Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII in der Stadt Annaburg - (Stand April 2022)**

Angebot/Einrichtung	Soll laut BE-Plan		Ist		Angebotsträger
	Fachkräfte	VZÄ	Fachkräfte	VZÄ	
<b>Clubhouse Annaburg</b>	1	0,875	1	0,875	Ev. Kirchenkreis Wittenberg
<b>Jugendclub Prettin</b>	-	-	-	-	Stadt Annaburg

Quelle: Landkreis Wittenberg, Bildungsmonitoring und Jugendhilfeplanung

**Schüler und Jugendtreff „Clubhouse“**

*Name der Einrichtung*



Markt 17  
06925 Annaburg

*Adresse*

Telefon: 035385 31969  
E-Mail: silke.miran@web.de  
Internet: <https://www.kirchenkreis-wittenberg.de>

Ev. Kirchenkreis Wittenberg

*Träger*

Montag - Freitag, 15:00 - 20:00 Uhr

*Öffnungszeiten*

9 - 27 Jahre

*Alter der Hauptzielgruppe*

10 - 15 (2020)

*Ø Anzahl Besucher pro Tag*

**Personalausstattung**

1	2	-
<i>Fachkräfte der Jugendarbeit</i>	<i>Hilfskräfte</i>	<i>Ehrenamtliche</i>

**Angebote der Einrichtung**

Sinnvolle Freizeitbeschäftigung, Informations- und Orientierungshilfen, Beratungs- und Bildungsangebote, Integration von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund

*Tägliche Angebote*

Basketball-, Volleyball- und Fußballturniere, Koch- und Backprojekte (z.B. Smoothies, Crêpes, Milchshakes, Wassereis herstellen) Spaß mit der Wasserrutsche, Basteln mit Encaustic Technik

*Projekte*

Fußballverein „SV Grün Weiß Annaburg“, Sekundarschule Annaburg, Grundschule „Michael Stifel“ Annaburg, Singschule Annaburg, Überraschungskirche und Kinderkirche, Beratungsstelle ENTER

*Kooperationspartner*

**Gebäudedaten**

k. A.	40	218 m <sup>2</sup>	1.500 m <sup>2</sup>
<i>Anzahl Räume</i>	<i>Max. Plätze in der Einrichtung</i>	<i>Quadratmeter Innenbereich</i>	<i>Quadratmeter Außenfläche</i>

Bastel- und Kreativmaterialien, verschiedene Spielekonsolen

*Ausstattung Innenbereich*

diverse Sportmöglichkeiten wie Volleyball, Basketball, Fußball

*Ausstattung Außenbereich*

**Jugendclub Prettin**

Lindenstraße 40  
06925 Annaburg

*Name der Einrichtung*

*Adresse*



Telefon: 035385 702-43  
E-Mail: marina.schraepler@annaburg.de  
Internet: <https://annaburg.info/stadtverwaltung/>

Stadt Annaburg

*Träger*

Montag - Freitag, 15:00 - 18:00 Uhr

*Öffnungszeiten*

7 - 14 Jahre

*Alter der Hauptzielgruppe*

k. A.

*Ø Anzahl Besucher pro Tag*

**Personalausstattung**

-	1	1
<i>Fachkräfte der Jugendarbeit</i>	<i>Hilfskräfte</i>	<i>Ehrenamtliche</i>

**Angebote der Einrichtung**

Diverse Spiele- und Freizeitangebote wie Bastel- und Kreativangebote, Feste wie Halloween-, Sommer- und Grillfeste

*Tägliche Angebote*

Tischtennisturniere, Kinderschminken, Gesunde Getränke auf Tee- und Wasserbasis, Projekte mit dem Spiel- und Medienmobil

*Projekte*

Schulen, Vereine, Spielmobil, Medienmobil

*Kooperationspartner*

**Gebäudedaten**

k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
<i>Anzahl Räume</i>	<i>Max. Plätze in der Einrichtung</i>	<i>Quadratmeter Innenbereich</i>	<i>Quadratmeter Außenfläche</i>

Darts, Fernseher, Spielekonsolen, Kreativecke, Spielecke, Lese- und Hausaufgabenecke

*Ausstattung Innenbereich*

Beet, Sitzecke, Grillplatz

*Ausstattung Außenbereich*

### 3.3 Stadt Bad Schmiedeberg

Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen gibt es in **Bad Schmiedeberg** und **Meuro**. Angebotsträger ist der Kreiskinder- und Jugendring Wittenberg e. V. (KKJR).

Am 28.03.2019 fasste der Ausschuss für Kultur und Soziales der Stadt Bad Schmiedeberg einen Beschluss zur Umwandlung der Stelle eines einrichtungsbezogenen Jugendpflegers in eine mobile Fachkraft (Streetwork). Die Stadt Bad Schmiedeberg hat daraufhin beim Landkreis Wittenberg als örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe einen entsprechenden Antrag gestellt. Die Vorgehensweise war mit dem Träger der Leistung (KKJR) abgestimmt. Der Unterausschuss Jugendhilfeplanung positionierte sich am 14. Oktober 2019 positiv zum Antrag.

Die Stadt Bad Schmiedeberg und der KKJR sind zu der Erkenntnis gekommen, dass die Umsetzung der geplanten mobilen Arbeit aufgrund der Besonderheit der Arbeitsaufgaben bisher nicht realisiert werden konnte. Deshalb wird die Thematik gemeinsam mit dem Stadtrat sowie dem Sozial- und Kulturausschuss der Stadt Bad Schmiedeberg neu beraten und die Möglichkeit zur Rückkehr zu stationären Einrichtungen geprüft. Beide Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen sind derzeit aufgrund des Fehlens von Personal geschlossen. Gespräche zwischen beiden Partnern zur Neubesetzung der Stelle und Öffnung der Einrichtungen finden aktuell statt.

**Tab. 9: Einrichtungen und Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII in der Stadt Bad Schmiedeberg - (Stand Juli 2022)**

Angebot/Einrichtung	Soll laut BE-Plan		Ist		Angebotsträger
	Fachkräfte	VZÄ	Fachkräfte	VZÄ	
Jugendclub Bad Schmiedeberg	1	0,800	-	-	Kreiskinder- und Jugendring e.V.
Jugendclub Meuro					

Quelle: Landkreis Wittenberg, Bildungsmonitoring und Jugendhilfeplanung

**Jugendclub Bad Schmiedeberg**

Leipziger Straße 72  
06905 Bad Schmiedeberg

*Name der Einrichtung*

*Adresse*



© Stadt Bad Schmiedeberg

Telefon: 034925/68125  
E-Mail: [eric.peloke@bad-schmiedeberg.de](mailto:eric.peloke@bad-schmiedeberg.de)  
Internet: <https://www.bad-schmiedeberg.de/>

Kreiskinder- und Jugendring e.V.

*Träger*

derzeit geschlossen

*Öffnungszeiten*

-

*Alter der Hauptzielgruppe*

-

*Ø Anzahl Besucher pro Tag*

**Personalausstattung**

-	-	-
<i>Fachkräfte der Jugendarbeit</i>	<i>Hilfskräfte</i>	<i>Ehrenamtliche</i>

**Angebote der Einrichtung**

Aufgrund fehlenden Personals finden derzeit keine Angebote statt.

*Tägliche Angebote*

-

-

*Projekte*

*Kooperationspartner*

**Gebäudedaten**

3	-	117 m <sup>2</sup>	329 m <sup>2</sup>
<i>Anzahl Räume</i>	<i>Max. Plätze in der Einrichtung</i>	<i>Quadratmeter Innenbereich</i>	<i>Quadratmeter Außenfläche</i>

Kicker, Tischtennis, Billardtisch, Musikinstrumente, Tische, Stühle

Keine Ausstattung vorhanden

*Ausstattung Innenbereich*

*Ausstattung Außenbereich*

**Jugendclub Meuro**

Meuro 49a  
06905 Bad Schmiedeberg OT Meuro

*Name der Einrichtung*

*Adresse*



© Stadt Bad Schmiedeberg

Telefon: 034925/68125  
E-Mail: [eric.peloke@bad-schmiedeberg.de](mailto:eric.peloke@bad-schmiedeberg.de)  
Internet: <https://www.bad-schmiedeberg.de/>

Kreiskinder- und Jugendring e.V.

*Träger*

derzeit geschlossen

*Öffnungszeiten*

-

*Alter der Hauptzielgruppe*

-

*Ø Anzahl Besucher pro Tag*

**Personalausstattung**

-	-	-
<i>Fachkräfte der Jugendarbeit</i>	<i>Hilfskräfte</i>	<i>Ehrenamtliche</i>

**Angebote der Einrichtung**

Aufgrund fehlenden Personals finden derzeit keine Angebote statt.

*Tägliche Angebote*

-

-

*Projekte*

*Kooperationspartner*

**Gebäudedaten**

1	-	115 m <sup>2</sup>	1664 m <sup>2</sup>
<i>Anzahl Räume</i>	<i>Max. Plätze in der Einrichtung</i>	<i>Quadratmeter Innenbereich</i>	<i>Quadratmeter Außenfläche</i>

Billardtisch, Tische, Stühle

Keine Ausstattung vorhanden

*Ausstattung Innenbereich*

*Ausstattung Außenbereich*

## 3.4 Stadt Coswig (Anhalt)

Die Stadt Coswig (Anhalt) stellte im Jahr 2021 die einrichtungsbezogene Jugendarbeit auf mobile Jugendarbeit um, da es vielen Kindern und Jugendlichen aufgrund des ländlichen Charakters dieser kreisangehörigen Stadt bisher nicht oder nur begrenzt möglich war, an den Angeboten der Jugendclubs zu partizipieren. Zur Umsetzung des Konzeptes verfügt die Stadt in zahlreichen Ortsteilen über städtische Räumlichkeiten, beispielsweise in Dorfgemeinschaftshäusern, Feuerwehren und Sportlerheimen.<sup>6</sup>

**Tab. 10: Gebäude/Räumlichkeiten der Stadt Coswig (Anhalt) zur Durchführung von Angeboten der mobilen Jugendarbeit in der Stadt Coswig (Anhalt) sowie den Ortschaften**

Stadt/Ortsteil	Genutzte Gebäude/Räumlichkeit
Coswig	Nebengebäude Klosterhof und Hort Fröbelschule
Cobbelsdorf	Jugendclub „Die Wilden Kerle“
Klieken, Wörpen, Ragösen	Feuerwehr
Thießßen	Sportlerheim
Jeber-Bergfrieden	Turnhalle
Buko, Düben, Köselitz, Möllendorf, Senst, Zieko, Serno, Stackelitz, Buro	Dorfgemeinschaftshaus

Quelle: Stadt Coswig (Anhalt), 2022, Konzept der mobilen Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Coswig (Anhalt)

Darüber hinaus gibt es in Wörpen einen Jugendclub, welcher sich in Trägerschaft der Martinsgemeinde Wörpen befindet.

Aufgrund fehlenden Personals konnte die Stadt über einen längeren Zeitraum keine Angebote der Kinder- und Jugendarbeit vorhalten. Im Jahr 2022 gelang es, neues Personal einzustellen, sodass die Angebote seit 01.07.2022 fortgesetzt werden.

**Tab. 11: Einrichtungen und Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII in der Stadt Coswig (Anhalt) - (Stand Juli 2022)**

Angebot/Einrichtung	Soll laut BE-Plan		Ist		Angebotsträger
	Fachkräfte	VZÄ	Fachkräfte	VZÄ	
mobile Jugendarbeit	1	0,750	1	0,750	Stadt Coswig (Anhalt)

Quelle: Landkreis Wittenberg, Bildungsmonitoring und Jugendhilfeplanung

<sup>6</sup> Stadt Coswig (Anhalt) (2022): Konzept der mobilen Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Coswig (Anhalt)

## 3.5 Stadt Gräfenhainichen

In der Stadt Gräfenhainichen gibt es 2 Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen in **Gräfenhainichen** und **Tornau** in Trägerschaft der Stadt Gräfenhainichen sowie den Jugendclub **Zschornowitz**, bei dem für die fachliche und pädagogische Umsetzung der Kreiskinder- und Jugendring Wittenberg e. V. eingesetzt ist.

Die offenen Jugendfreizeiteinrichtungen bieten einen niedrighschwelligigen Zugang zur Freizeitgestaltung von Kindern und Jugendlichen. Ein anregender und Sicherheit bietender Rahmen für die Begegnung der jungen Menschen wird durch eine sozialpädagogische Fachkraft des Kreiskinder- und Jugendring Wittenberg e.V. im Umfang von 0,800 VZÄ sowie eine zusätzliche Personalstelle mit 0,750 VZÄ im Jugendclub Zschornowitz sichergestellt. Im Jugendclub Gräfenhainichen kommt eine Fachkraft der Stadt Gräfenhainichen im Umfang von 0,750 VZÄ zum Einsatz sowie ein Ehrenamtlicher. Die Gestaltung des jährlichen Rahmenprogramms wird durch die Jugendlichen selbst, welche durch einen Clubrat vertreten sind, erarbeitet. Dieser unterstützt die Mitarbeiter bei der Erstellung des Programmes, welches folglich mit pädagogischer Anleitung umgesetzt wird. Der Jugendclub in Tornau wird eigenverantwortlich durch die Jugendlichen genutzt und nicht durch Fachkräfte betreut.<sup>7</sup>

Im Jugendclub Gräfenhainichen liegt ein Schwerpunkt der Arbeit in der Förderung der Kreativität und handwerklichen Fähigkeiten. Die zur Verfügung stehende Freifläche wird ganzjährig für Gartenprojekte, Grillabende, Lagerfeuer und Ferienaktionen in den Sommermonaten genutzt.<sup>8</sup>

**Tab. 12: Einrichtungen und Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII in der Stadt Gräfenhainichen - (Stand April 2022)**

Angebot/Einrichtung	Soll laut BE-Plan		Ist		Angebotsträger
	Fachkräfte	VZÄ	Fachkräfte	VZÄ	
<b>Jugendclub Gräfenhainichen</b>	1	0,750	1	0,750	Stadt Gräfenhainichen
<b>Jugendclub Tornau</b>	-	-	-	-	
<b>Jugendclub Zschornowitz</b>	1	0,800	1	0,800	Kreiskinder- und Jugendring e.V.

Quelle: Landkreis Wittenberg, Bildungsmonitoring und Jugendhilfeplanung

<sup>7</sup> Kreiskinder- und Jugendring Wittenberg e.V. (2022) Sachbericht 2021 zur regionalen Kinder- und Jugendarbeit

<sup>8</sup> Kreiskinder- und Jugendring Wittenberg e.V. (2022) Sachbericht 2021 zur regionalen Kinder- und Jugendarbeit

## Jugendclub Gräfenhainichen

### Name der Einrichtung



© Stadt Gräfenhainichen

Gartenstraße 1a  
06773 Gräfenhainichen

### Adresse

Telefon: 034953 35714  
E-Mail: [soziales@graefenhainichen.de](mailto:soziales@graefenhainichen.de)  
Internet: <https://www.graefenhainichen.de/>

Stadt Gräfenhainichen

### Träger

Montag - Freitag, Mo - Do 15.00 - 19.00  
Uhr, Fr 15.00 - 20.00 Uhr

### Öffnungszeiten

7 - 27 Jahre

### Alter der Hauptzielgruppe

16 (März 2022)

### Ø Anzahl Besucher pro Tag

## Personalausstattung

1	-	1
<i>Fachkräfte der Jugendarbeit</i>	<i>Hilfskräfte</i>	<i>Ehrenamtliche</i>

## Angebote der Einrichtung

Basteln, Brett- und Konsolenspiele, Chillecke, Unterstützung bei Wohnungs-, Lehrstellen- und Arbeitssuche, Hilfestellung bei der Hausaufgabenenerledigung und Internetrecherche, Suchtprävention

### Tägliche Angebote

Mo: Spieletag (Karten-, Gesellschafts-, Strategie- und Denkspiele)  
Di: kochen, backen, grillen und essen  
Mi: Kreativwerkstatt (Holzarbeiten, basteln)  
Do: Sporttag  
Fr: Turniertag (Billard, Tischkicker, Dart)

Ganztagsschule Ferropolis  
Verein offen.bunt.anders  
VfB Gräfenhainichen  
AWO Tagesgruppe Gräfenhainichen  
Jugendfeuerwehr Gräfenhainichen

### Projekte

### Kooperationspartner

## Gebäudedaten

8	k. A.	143 m <sup>2</sup>	90 m <sup>2</sup>
<i>Anzahl Räume</i>	<i>Max. Plätze in der Einrichtung</i>	<i>Quadratmeter Innenbereich</i>	<i>Quadratmeter Außenfläche</i>

Billardtisch, Dart, Fußballkicker, Tischtennisplatte, Spielekonsolen

Grill, Pavillon, Hochbeet

### Ausstattung Innenbereich

### Ausstattung Außenbereich

## Jugendclub Zschornewitz

Straße des Friedens 50A  
06772 Gräfenhainichen OT Zschornewitz

### Name der Einrichtung

### Adresse



© Kreiskinder- und Jugendring Wittenberg e.V.

Telefon: 034953134305  
E-Mail: [jugendclub@zschornewitz.de](mailto:jugendclub@zschornewitz.de)  
Internet: <https://www.stadt-kemberg.de/>

Kreiskinder- und Jugendring Wittenberg e.V.

### Träger

Montag - Freitag, 14:00 - 19:00 Uhr

### Öffnungszeiten

7 - 27 Jahre

### Alter der Hauptzielgruppe

12 (Mai 2022)

### Ø Anzahl Besucher pro Tag

## Personalausstattung

1	1	-
<i>Fachkräfte der Jugendarbeit</i>	<i>Hilfskräfte</i>	<i>Ehrenamtliche</i>

## Angebote der Einrichtung

Analoge und digitale Spiele, Hausaufgabenhilfe, Prüfungs- bzw. Ausbildungshilfe/ Führerscheinhilfe, Aufarbeitung der aktuellen Nachrichten, Bewegungsspiele an der frischen Luft

### Tägliche Angebote

Wöchentlich: Kochen  
Mehrals monatlich: Bewegungsspiele an der frischen Luft  
Einmal im Monat: Bildungstag mit aktuellen Inhalten (EnergyDrinks, Rauchen, Alkohol, Politik etc.)

Grundschule „Johann Heinrich Pestalozzi“ Zschornewitz, FjordFahrsport, Jugendclub Gräfenhainichen, EjF Kinderheim Wartenburg, Suchtpräventionsstelle des Landkreises Wittenberg

### Projekte

### Kooperationspartner

## Gebäudedaten

8	35+	ca. 300 m <sup>2</sup>	k. A.
<i>Anzahl Räume</i>	<i>Max. Plätze in der Einrichtung</i>	<i>Quadratmeter Innenbereich</i>	<i>Quadratmeter Außenfläche</i>

Billardtisch, Darts, Tischkicker, Sofas, langer Tisch und Sitzplätze

Kein Außenbereich vorhanden

### Ausstattung Innenbereich

### Ausstattung Außenbereich

## 3.6 Stadt Jessen (Elster)

In der Stadt Jessen (Elster) gibt es insgesamt 3 Jugendclubs, wovon 2 Einrichtungen im Stadtgebiet verortet sind und eine weitere im ländlichen Raum.

Der Kinder- und Jugendtreff „**An der Maxe**“ sowie der Jugendclub **Klöden** befinden sich in Trägerschaft der Stadt Jessen (Elster). Im Kinder- und Jugendtreff „An der Maxe“ ist eine Fachkraft mit 1,000 VZÄ eingesetzt.

Für den Jugendclub Klöden steht keine Fachkraft zur Verfügung. Dennoch ist die Einrichtung wöchentlich von Montag bis Freitag geöffnet, was nur durch den Einsatz einer engagierten Ehrenamtlichen möglich ist.

Im nördlichen Teil der Stadt befindet sich der Freizeittreff „**Wiesengrund**“, welcher als Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit vielfältige offene Angebote aus Spiel, Sport, Natur, kreativem Gestalten und Kultur bietet. Die großzügige Außenanlage verfügt über ein Fußball- und Volleyballfeld, eine Grillecke mit überdachten Sitzgruppen sowie einen Pool. Der Freizeittreff wird derzeit als nachgeordnete Einrichtung des Landkreises Wittenberg betrieben und ist dem Fachdienst Jugend und Bildung zugeordnet. Eigentümer des Objektes ist die Stadt Jessen (Elster). Für 2023 wird die Rückgabe der Betreuung an die Stadt vorbereitet. Besonders zeichnet sich die Einrichtung durch den langjährigen Aufbau und die Betreuung der 3 Tanzgruppen „Tanzmäuse“, „Dance Girls“ sowie „Showtanzgruppe“ aus, welche von 3 Übungsleiterinnen trainiert werden, die der Landkreis finanziert. Für den Freizeittreff stehen laut Bedarfsplanung 1,500 VZÄ zur Verfügung.<sup>9</sup>

**Tab. 13: Einrichtungen und Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII in der Stadt Jessen (Elster) - (Stand April 2022)**

Angebot/Einrichtung	Soll laut BE-Plan		Ist		Angebotsträger
	Fachkräfte	VZÄ	Fachkräfte	VZÄ	
Kinder- und Jugendtreff „An der Maxe“	1	1,000	1	1,000	Stadt Jessen (Elster)
Jugendclub Klöden	-	-	-	-	
Freizeittreff „Wiesengrund“	2	1,500	1	1,000	Landkreis Wittenberg

Quelle: Landkreis Wittenberg, Bildungsmonitoring und Jugendhilfeplanung

<sup>9</sup> Landkreis Wittenberg (2015): Konzept Freizeittreff „Wiesengrund“

## Freizeittreff "Wiesengrund"

August-Berger-Str. 14  
06917 Jessen (Elster)

### Name der Einrichtung

### Adresse



© Landkreis Wittenberg

Telefon: 03491 479 135  
E-Mail: nancy.goeritz-niedermeier@landkreis-wittenberg.de  
Internet: <https://www.landkreis-wittenberg.de>

Landkreis Wittenberg

### Träger

Montag - Freitag, 13:00 - 18:00 Uhr

### Öffnungszeiten

6 - 27 Jahre

### Alter der Hauptzielgruppe

k. A.

### Anzahl Besucher pro Tag

## Personalausstattung

1	3	-
<i>Fachkräfte der Jugendarbeit</i>	<i>Hilfskräfte</i>	<i>Ehrenamtliche</i>

## Angebote der Einrichtung

offene Kreativ- und Spielangebote im Innen- und Außenbereich nach Interessenlage der Besucher, Kreativ- und Küchenangebote nach jahreszeitlicher Besonderheit, Außenbereich großflächig gepflastert zur Nutzung diverser Außenspielgeräte, im Sommer Baden im Pool mit Badeerlaubnis der Eltern

### Tägliche Angebote

3 offene Tanzgruppen, nach Alter gestaffelt Tanzmäuse (6-10 Jahre), Dancegirls (11-14 Jahre), Showtanzgruppe (15-25 Jahre), Training 1x pro Woche, Ganztagsausflüge während der Ferien (z.B. Schwimmbäder, Jumphause, Erlebnishöfe), Kurzausflüge während der Ferien (Minigolf, Bowling, Tennisanlage)

### Projekte

## Gebäudedaten

7	ca. 40	153,6 m <sup>2</sup>	1653 m <sup>2</sup>
<i>Anzahl Räume</i>	<i>Max. Plätze in der Einrichtung</i>	<i>Quadratmeter Innenbereich</i>	<i>Quadratmeter Außenfläche</i>

Gemeinschaftsküche, Billardtisch, Airhockeytisch, div. Spielekonsolen, 2 große und 3 kleine Aufenthaltsräume zum Quatschen, Chillen, Zocken, Basteln und gemeinsam Essen

### Ausstattung Innenbereich

2 Fußballtore, Volleyballanlage, Basketballanlage, Swimmingpool, Stelzenhaus, große Spielwiese, überdachte Tischtennisplatte, 2 überdachte Sitzgruppen

### Ausstattung Außenbereich

## Kinder- und Jugendtreff an der "Maxe"

Alte Gorsdorfer Straße 10  
06917 Jessen (Elster)

### Name der Einrichtung

### Adresse



© Stadt Jessen (Elster)

Telefon: 03537/276800  
E-Mail: [mandy.bannert@jessen.de](mailto:mandy.bannert@jessen.de)  
Internet: <https://www.jessen.de>

Stadt Jessen (Elster)

### Träger

Montag - Freitag; 14:00 - 19:00 Uhr

### Öffnungszeiten

6 - 27 Jahre

### Alter der Hauptzielgruppe

k.A.

### Anzahl Besucher pro Tag

## Personalausstattung

1	-	-
<i>Fachkräfte der Jugendarbeit</i>	<i>Hilfskräfte</i>	<i>Ehrenamtliche</i>

## Angebote der Einrichtung

Bedürfnisse hinsichtlich der Freizeitgestaltung, Bildungs- und Beratungsangebote aufgreifen und damit ein außerschulisches und außerfamiliäres Lern-, Erfahrungs- und Betätigungsfeld anbieten, Freizeitpädagogische Angebote wie Koch-, Back-, Bastel-, Kreativ- und Spielenachmittage, Themenorientierte Gesprächsrunden

### Tägliche Angebote

Holzwerk, Gesundheit etc. zur Verwirklichung von Projektideen mit Nachhaltigkeitscharakter  
Bewegung durch Tanz

Grundschule "Max Lingner", Gym. Jessen, Reso-Witt e.V., Kreiskinder- und Jugendring e.V., AWO Wittenberg, Jugendfeuerwehr, Heimatfestverein

### Projekte

### Kooperationspartner

## Gebäudedaten

8 zzgl. 2 Sanitärbereiche	100	ca. 342 m <sup>2</sup>	ca. 5289 m <sup>2</sup>
<i>Anzahl Räume</i>	<i>Max. Plätze in der Einrichtung</i>	<i>Quadratmeter Innenbereich</i>	<i>Quadratmeter Außenfläche</i>

Billardtisch, Fußballkicker, Airhockeytisch, Darts, Tischtennisplatte, Fernseher, diverse Spielekonsolen, Beamer, Leinwand, Fotokamera, Spiel- und Kreativmaterialien

Kleinspielfeldanlage, Klettergeräte, Volleyballfeld, Turnhalle

### Ausstattung Innenbereich

### Ausstattung Außenbereich

## Jugendclub Klöden

### Name der Einrichtung



© Stadt Jessen (Elster)

Elbstraße 23  
06917 Jessen (Elster) OT Klöden

### Adresse

Telefon: 03537/276800  
E-Mail: [mandy.bannert@jessen.de](mailto:mandy.bannert@jessen.de)  
Internet: <https://www.jessen.de>

Stadt Jessen (Elster)

### Träger

Montag - Freitag; 13:00 - 18:00 Uhr

### Öffnungszeiten

10 - 27 Jahre

### Alter der Hauptzielgruppe

5 (März 2022)

### Ø Anzahl Besucher pro Tag

## Personalausstattung

-	-	1
<i>Fachkräfte der Jugendarbeit</i>	<i>Hilfskräfte</i>	<i>Ehrenamtliche</i>

## Angebote der Einrichtung

Bedürfnisse hinsichtlich der Freizeitgestaltung, Bildungs- und Beratungsangebote aufgreifen und damit ein außerschulisches und außerfamiliäres Lern-, Erfahrungs- und Betätigungsfeld anbieten, Freizeitpädagogische Angebote wie Koch-, Back-, Bastel-, Kreativ- und Spielenachmittage, Themenorientierte Gesprächsrunden

### Tägliche Angebote

eigene Töpferei leicht gemacht, Porzellan mal anders, Origami, Oster- und Weihnachtsbasteln, backen

Kita "Marienkäfer" Klöden, Heimatverein, Feuerwehr

### Projekte

### Kooperationspartner

## Gebäudedaten

5	40	150 m <sup>2</sup>	5550 m <sup>2</sup>
<i>Anzahl Räume</i>	<i>Max. Plätze in der Einrichtung</i>	<i>Quadratmeter Innenbereich</i>	<i>Quadratmeter Außenfläche</i>

Fußballkicker, Darts, Minitischtennisplatte, Fernseher, diverse Spielekonsolen, Spiel- und Kreativmaterialien

Volleyballfeld, Badesee Klödener Riss, Tischtennisplatte

### Ausstattung Innenbereich

### Ausstattung Außenbereich

## 3.7 Stadt Kemberg

In der Stadt Kemberg wurden im Jahr 2021 die 4 Einrichtungen in **Kemberg, Wartenburg, Rackith und Rotta** durch den Kreiskinder- und Jugendring e.V. betreut. Dabei kommt eine Fachkraft mit 0,800 VZÄ zum Einsatz. Um den ländlichen Raum zu erreichen, waren alle 4 Einrichtungen von Montag bis Donnerstag jeweils einen Tag in der Woche geöffnet.

Im Ortsteil Globig gibt es im Mehrgenerationenhaus weitere Kinder- und Jugendfreizeitangebote in Trägerschaft der Evangelischen Kirchengemeinde St. Petri Pratau.

**Tab. 14: Einrichtungen und Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII in der Stadt Kemberg - (Stand April 2022)**

Angebot/Einrichtung	Soll laut BE-Plan		Ist		Angebotsträger
	Fachkräfte	VZÄ	Fachkräfte	VZÄ	
Jugendclub Kemberg	1	0,800	1	0,800	Kreiskinder- und Jugendring e.V.
Jugendclub Rotta					
Jugendclub Rackith					
Jugendclub Wartenburg					

Quelle: Landkreis Wittenberg, Bildungsmonitoring und Jugendhilfeplanung

## Jugendclub Kemberg

*Name der Einrichtung*



Schützenplatz 6  
06901 Kemberg

*Adresse*

Telefon: 0178 9336797  
E-Mail: kerstin.kemberg@web.de  
Internet: <https://www.stadt-kemberg.de/>

Kreiskinder- und Jugendring Wittenberg e.V.

*Träger*

Donnerstag, 14:00 - 18:30 Uhr

*Öffnungszeiten*

12 - 21 Jahre

*Alter der Hauptzielgruppe*

3 (März 2022)

*Ø Anzahl Besucher pro Tag*

## Personalausstattung

1

*Fachkräfte der Jugendarbeit*

-

*Hilfskräfte*

-

*Ehrenamtliche*

## Angebote der Einrichtung

unterschiedliche Sport- und Spielangebote, Kochangebote, unterschiedliche Bastelangebote

*Tägliche Angebote*

k. A.

*Projekte*

Ganztagsschule Ernestine Reiske

*Kooperationspartner*

## Gebäudedaten

5

*Anzahl Räume*

80

*Max. Plätze in der  
Einrichtung*

218 m<sup>2</sup>

*Quadratmeter  
Innenbereich*

ca. 40 m<sup>2</sup>

*Quadratmeter  
Außenfläche*

Billard, Darts, 2 Tischkicker, 3 Fernseher, X-Box 360,  
Nintendo Wii, PS 4, Tischtennis

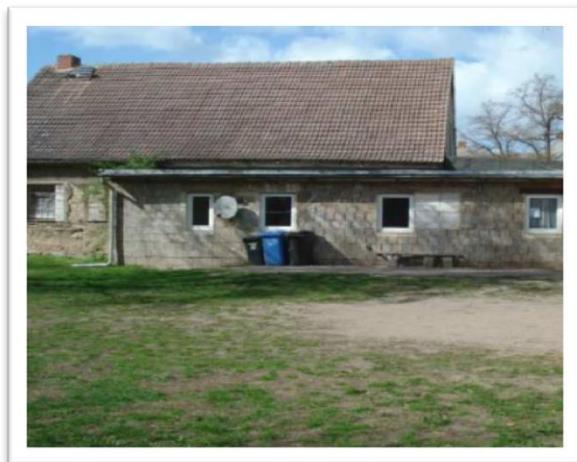
*Ausstattung Innenbereich*

fester Grill, Parkplatz, mobile Spiele

*Ausstattung Außenbereich*

## Jugendclub Rackith

*Name der Einrichtung*



Rackither Dorfplatz 15  
06901 Kemberg OT Rackith

*Adresse*

Telefon: 0178 9336797  
E-Mail: kerstin.kemberg@web.de  
Internet: <https://www.stadt-kemberg.de/>

Kreiskinder- und Jugendring Wittenberg e.V.

*Träger*

Mittwoch, 14:00 - 18:30 Uhr

*Öffnungszeiten*

7 - 11 Jahre

*Alter der Hauptzielgruppe*

5 (März 2022)

*Ø Anzahl Besucher pro Tag*

## Personalausstattung

1	-	-
<i>Fachkräfte der Jugendarbeit</i>	<i>Hilfskräfte</i>	<i>Ehrenamtliche</i>

## Angebote der Einrichtung

Sport- und Spielangebote, Kochangebote, unterschiedliche Bastelangebote, Einsatz von Spiel- und Medienmobil

*Tägliche Angebote*

k. A.	Dorfverein
<i>Projekte</i>	<i>Kooperationspartner</i>

## Gebäudedaten

3	15	36 m <sup>2</sup>	ca. 60 m <sup>2</sup>
<i>Anzahl Räume</i>	<i>Max. Plätze in der Einrichtung</i>	<i>Quadratmeter Innenbereich</i>	<i>Quadratmeter Außenfläche</i>

Tischtennis, Darts, Fernseher, Nintendo Wii, PS 4, diverse Spiele

*Ausstattung Innenbereich*

Fußballtore

*Ausstattung Außenbereich*

## Jugendraum Rotta

*Name der Einrichtung*



Am Gemeindezentrum 9  
06901 Kemberg OT Rotta

*Adresse*

Telefon: 0178 9336797  
E-Mail: kerstin.kemberg@web.de  
Internet: <https://www.stadt-kemberg.de/>

Kreiskinder- und Jugendring Wittenberg e.V.

*Träger*

Dienstag, 15:00 - 18:00 Uhr

*Öffnungszeiten*

7 - 11 Jahre

*Alter der Hauptzielgruppe*

4 (März 2022)

*Ø Anzahl Besucher pro Tag*

## Personalausstattung

1	-	-
<i>Fachkräfte der Jugendarbeit</i>	<i>Hilfskräfte</i>	<i>Ehrenamtliche</i>

## Angebote der Einrichtung

Sport- und Spielangebote, Kochangebote, unterschiedliche Bastelangebote, Einsatz von Spiel- und Medienmobil

*Tägliche Angebote*

k. A.	Sportverein
<i>Projekte</i>	<i>Kooperationspartner</i>

## Gebäudedaten

1	10	30 m <sup>2</sup>	Mitnutzung öffentliche Fläche
<i>Anzahl Räume</i>	<i>Max. Plätze in der Einrichtung</i>	<i>Quadratmeter Innenbereich</i>	<i>Quadratmeter Außenfläche</i>
Darts, Billard, Tischkicker, PS 2, diverse Spiele, Fernseher			Sandkasten, Rutsche, Klettergerüst
<i>Ausstattung Innenbereich</i>			<i>Ausstattung Außenbereich</i>

## Jugendclub Wartenburg

*Name der Einrichtung*



Sportlerweg 8  
06901 Kemberg

*Adresse*

Telefon: 0178 9336797  
E-Mail: kerstin.kemberg@web.de  
Internet: <https://www.stadt-kemberg.de/>

Kreiskinder- und Jugendring Wittenberg e.V.

*Träger*

Montag, 14:00 - 18:00 Uhr

*Öffnungszeiten*

7 - 18 Jahre

*Alter der Hauptzielgruppe*

10 (März 2022)

*Ø Anzahl Besucher pro Tag*

## Personalausstattung

1

-

-

*Fachkräfte der Jugendarbeit*

*Hilfskräfte*

*Ehrenamtliche*

## Angebote der Einrichtung

unterschiedliche Sport- und Spielangebote, Kochangebote, unterschiedliche Bastelangebote, Einsatz von Spiel- und Medienmobil

*Tägliche Angebote*

k. A.

Kinderheim Wartenburg

*Projekte*

*Kooperationspartner*

## Gebäudedaten

2

30

84 m<sup>2</sup>

Mitnutzung des Sportplatzes

*Anzahl Räume*

*Max. Plätze in der Einrichtung*

*Quadratmeter Innenbereich*

*Quadratmeter Außenfläche*

Billard, Darts, Tischkicker, Tischtennis, 2 Fernseher, Nintendo Wii, PS3, PS4, diverse Spiele

Volleyballplatz, Fußballtor, Torwand, mobile Spiele

*Ausstattung Innenbereich*

*Ausstattung Außenbereich*

## 3.8 Stadt Oranienbaum-Wörlitz

Der Kinder- und Jugendclub „**Im Dickicht**“ **Wörlitz** ist eine offene Kinder - und Jugendeinrichtung im ländlichen Bereich inmitten der Parkstadt Wörlitz. Diese Einrichtung bietet gemeinwesen-, sozialraum- und zielgruppenorientierte Angebote und fördert aktive Beteiligung der Kinder und Jugendlichen vor Ort. Durch eine Vielzahl von altersspezifischen Angeboten wird eine bedarfsgerechte Freizeitgestaltung im Sinne der Kinder und Jugendlichen durchgeführt. Die Einrichtung befindet sich seit 1996 in der Trägerschaft der Arbeiterwohlfahrt.<sup>10</sup> Die vorhandene Fachkraft ist mit 0,600 VZÄ eingesetzt.

In der Ortschaft **Vockerode** befindet sich eine weitere Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung in Trägerschaft des Reso-Witt e.V. Der Träger setzt eine Fachkraft im Umfang von 1,000 VZÄ sowie eine ehrenamtliche Kraft für die Einrichtung ein. Bis März 2021 erfolgte mit Unterstützung der Jugendlichen der Umzug des Jugendclubs in den Neubau „Gemeindezentrum Vockerode“. Aufgrund der neuen Raumkapazität von über 200 Quadratmetern können Alltagsangebote wie z.B. Gesellschaftsspiele, Billard und jugendthematische Gesprächsrunden noch optimaler unterbreitet werden. Die Außenlage wird für Sport und Spiel genutzt.<sup>11</sup>

**Tab. 15: Einrichtungen und Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII in der Stadt Oranienbaum-Wörlitz - (Stand April 2022)**

Angebot/Einrichtung	Soll laut BE-Plan		Ist		Angebotsträger
	Fachkräfte	VZÄ	Fachkräfte	VZÄ	
<b>Jugendclub „Im Dickicht“ Wörlitz</b>	1	0,600	1	0,600	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wittenberg e.V.
<b>Jugendclub Vockerode</b>	1	1,000	1	1,000	Reso-Witt e.V.

Quelle: Landkreis Wittenberg, Bildungsmonitoring und Jugendhilfeplanung

<sup>10</sup> Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wittenberg e.V.(2022): Sachbericht 2021, Berichtszeitraum: 01.01.2021 – 31.12.2021

<sup>11</sup> Reso-Witt e.V. (2022): Sachbericht über Aufbau und Struktur der Kinder- und Jugendarbeit im Einzugsgebiet Vockerode, Berichtszeitraum 01.01.2021 bis 31.12.2021

**Kinder- und Jugendeinrichtung Wörlitz  
„Im Dickicht“**

Erdmannsdorfstraße 228  
06785 Oranienbaum-Wörlitz OT Wörlitz

*Name der Einrichtung*

*Adresse*



Telefon: 034905 - 20529  
E-Mail: jk.woerlitz@awo-wittenberg.de  
Internet: <https://www.awo-wittenberg.de>

AWO Kreisverband Wittenberg e.V.

*Träger*

Montag - Donnerstag, 14:00 - 20:00 Uhr;  
Freitag 16:00 - 22:00 Uhr

*Öffnungszeiten*

6 - 27 Jahre

*Alter der Hauptzielgruppe*

14 (2021)

*Ø Anzahl Besucher pro Tag*

**Personalausstattung**

1	-	-
<i>Fachkräfte der Jugendarbeit</i>	<i>Hilfskräfte</i>	<i>Ehrenamtliche</i>

**Angebote der Einrichtung**

Offene Angebote im Bereich Sport, Konsolen- Gesellschaftsspiele jeglicher Art, Kreativnachmittage, Gespräche zu aktuellen Themen wie Schule, Familie, Ausbildung, Unterstützung und Hilfe bei schulischen Problemen, Angebote im Freigelände mit einer Vielzahl von Spielgeräten sowie einer großen Lagerfeuerstätte mit Grillplatz

*Tägliche Angebote*

Präventionsarbeit zu unterschiedlichen Themen (z.B. Mobbing, gesunde Ernährung) Koch- und Backprojekte, handwerkliche Projektarbeit, Gondelfahrten, Spiele und Quiznachmittage, Antiaggressionsangebote

Stadt Oranienbaum-Wörlitz, Ortsverein

*Projekte*

*Kooperationspartner*

**Gebäudedaten**

8 + sanitäre Anlagen	40	k.A.	k.A.
<i>Anzahl Räume</i>	<i>Max. Plätze in der Einrichtung</i>	<i>Quadratmeter Innenbereich</i>	<i>Quadratmeter Außenfläche</i>

Billard, Fernseher, Karaoke, diverse Spielekonsolen, Tischtennis, Darts, Tischkicker, Box Sack, Air Hockey

verschiedene Spielgeräte und Sportmöglichkeiten wie Volleyball und Basketball, Lagerfeuerstätte, Grillplatz

*Ausstattung Innenbereich*

*Ausstattung Außenbereich*

## Kinder- und Jugendclub Vockerode

Baumschulenweg 8  
06785 Oranienbaum-Wörlitz OT Vockerode

### Name der Einrichtung

### Adresse



© Reso-Witt e.V. .

Telefon: 015752793315  
E-Mail: jkvockerode@reso-witt.de  
Internet: http://www.reso-witt.de

Reso-Witt e.V.

### Träger

Montag bis Freitag, 11:30 - 19:30 Uhr

### Öffnungszeiten

8 - 27 Jahre

### Alter der Hauptzielgruppe

k.A.

### Ø Anzahl Besucher pro Tag

## Personalausstattung

1	-	1
<i>Fachkräfte der Jugendarbeit</i>	<i>Hilfskräfte</i>	<i>Ehrenamtliche</i>

## Angebote der Einrichtung

Gesellschaft-, Brett- und Kartenspiele, Basteln, Kreativangebote, Playstation, Computerkabinett, Nachhilfe, Tischkicker, Billard, Sport im Freien, Gesunde Ernährung und Kochen

### Tägliche Angebote

Kinoabende  
Tagesausflüge  
Präventionsveranstaltungen  
Gesunde Ernährung

Jugendpfleger, Jugendbildungsreferentin  
Beratungsstelle mobile Suchtprävention  
Familienhelfer und Erziehungsbeistände  
Schulen

### Projekte

### Kooperationspartner

## Gebäudedaten

4	k.A.	212 m <sup>2</sup>	100
<i>Anzahl Räume</i>	<i>Max. Plätze in der Einrichtung</i>	<i>Quadratmeter Innenbereich</i>	<i>Quadratmeter Außenfläche</i>

Billard, Tischtennis, PS4, Bücher, Tischkicker, PC's, Bastelmaterialien, Brett- und Kartenspiele, Gesellschaftsspiele, Küche, Computerkabinett

Basketballkorb, Fußballtor und Tischtennisplatte auf benachbarten Spielplatz

### Ausstattung Innenbereich

### Ausstattung Außenbereich

## 3.9 Stadt Zahna-Elster

In der Stadt Zahna-Elster befinden sich die beiden Jugendclubs **Zahna** und „**Zuflucht**“ in **Elster** sowie **8 Jugendräume** in den Ortschaften. Alle 10 Einrichtungen befinden sich in Trägerschaft der Stadt. Im Ortsteil Zahna wird eine weitere Einrichtung in Trägerschaft des Jugendrotkreuzes Zahna betrieben.

Die Jugendgemeindepflegerin ist als hauptamtliche Fachkraft mit 1,000 VZÄ eingesetzt und zuständig für den Jugendclub **Zahna**, den Kinder- und Jugendtreff **Bülzig** sowie die Jugendräume **Leetza, Dietrichsdorf, Mühlanger** und **Zörnigall**. Die Einrichtungen in Zörnigall und Mühlanger wurden ab dem Jahr 2022 wieder geöffnet, da diese wegen Umbaumaßnahmen vorübergehend geschlossen werden mussten. Zusätzlich wird eine geförderte ehrenamtliche Kraft im Jugendclub Zahna eingesetzt.

Neben der Jugendpflegerin finanziert die Stadt Zahna-Elster eigenständig eine Jugendclubbetreuerin im Umfang von 0,500 VZÄ. Diese betreut den Jugendclub **Elster** sowie die Jugendräume **Gadegast, Listerfehrda** und **Zemnick**. Die Jugendclubbetreuerin wird im Jugendclub Elster durch eine ehrenamtlich Tätige unterstützt.

Die Jugendpflegerin und Jugendclubbetreuerin unterbreiten an einzelnen Tagen mobil nach vorheriger Bekanntgabe in den Ortschaften Angebote für die Kinder und Jugendlichen in den Jugendräumen, welche sich in Dorfgemeinschaftshäusern und kommunalen Gebäuden befinden. Die Vorhaltung dieser Angebote ist nur eingeschränkt – in der Regel einmal monatlich - möglich. Aufgrund der eingeschränkten Öffnungszeiten und Angebote wird auf eine Darstellung ausführlicher Profile für diese Einrichtungen verzichtet und stattdessen eine kurze Zusammenfassung abgebildet.

**Tab. 16: Einrichtungen und Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII in der Stadt Zahna-Elster - (Stand April 2022)**

Angebot/Einrichtung	Soll laut BE-Plan		Ist		Angebotsträger
	Fachkräfte	VZÄ	Fachkräfte	VZÄ	
Jugendclub Zahna	1	1,000	1	1,000	Stadt Zahna-Elster
Kinder- und Jugendtreff Bülzig					
Jugendraum Leetza					
Jugendraum Dietrichsdorf					
Jugendraum Mühlanger					
Jugendraum Zörnigall					
Jugendclub Elster	-	-	-	-	Stadt Zahna-Elster
Jugendraum Gadegast					
Jugendraum Listerfehrda					
Jugendraum Zemnick					

Quelle: Landkreis Wittenberg, Bildungsmonitoring und Jugendhilfeplanung

## Jugendclub Zahna

### Name der Einrichtung



© Stadt Zahna-Elster

Jüterboger Str. 43  
06895 Zahna-Elster OT Zahna

### Adresse

Telefon: 0162 2306279  
E-Mail: jugendgemeindepfleger.zahna@t-online.de  
Internet: <https://www.stadt-zahna-elster.de/>

Stadt Zahna-Elster

### Träger

Montag – Freitag, 15:00 - 18:00 Uhr, in den  
Ferien ab 12:00 Uhr

### Öffnungszeiten

6 - 18 Jahre

### Alter der Hauptzielgruppe

19 (April 2022)

### Ø Anzahl Besucher pro Tag

## Personalausstattung

1	-	1
<i>Fachkräfte der Jugendarbeit</i>	<i>Hilfskräfte</i>	<i>Ehrenamtliche</i>

## Angebote der Einrichtung

offene Arbeit, Freizeit- und Kulturangebote, Präventionsangebote, Innen- und Außenspielgeräte, Bastelnachmittage, Beratung und Hilfe, Prävention Alkohol, Drogen, Rauchen

### Tägliche Angebote

Projekte in den Ferien, Spielmobil des Landkreises, Hüpfburg der Stadt Zahna-Elster, Zeltlager mit der Kinderfeuerwehr Zahna, Bastelnachmittage z.B. zu den Themen Ostern, Muttertag, Halloween, Weihnachten; Präventionsgespräche mit Regionalbeamten der Polizei zu den Themen „geh nicht mit Fremden mit“, Straßenverkehr etc., Präventionsgespräche mit der Suchtberatungsstelle zu den Themen Alkohol, Drogen und Rauchen

### Projekte

## Gebäudedaten

6	40	125 m <sup>2</sup>	100 m <sup>2</sup>
<i>Anzahl Räume</i>	<i>Max. Plätze in der Einrichtung</i>	<i>Quadratmeter Innenbereich</i>	<i>Quadratmeter Außenfläche</i>

Billardtisch, Fußballkicker, Shuffleboard, Computerecke, Sitzecke, Bastelraum und Küche

### Ausstattung Innenbereich

Fußballtore, Spielgeräte, Klettergerüst, Trampolin, Tischtennisplatte, Projekt "Hochbeete mit eigenen Gemüsepflanzen"

### Ausstattung Außenbereich

## Jugendclub "Zuflucht" Elster

### Name der Einrichtung



© Stadt Zahna-Elster

Betonwerkstr. 6  
06895 Zahna-Elster OT Elster (Elbe)

### Adresse

Telefon: 0157 31333450  
E-Mail: medientreff@t-online.de  
Internet: <https://www.stadt-zahna-elster.de/>

Stadt Zahna-Elster

### Träger

Montag - Freitag, 14:00 - 18:00 Uhr

### Öffnungszeiten

7 - 27 Jahre

### Alter der Hauptzielgruppe

20 (März 2022)

### Ø Anzahl Besucher pro Tag

## Personalausstattung

1	-	1
<i>Fachkräfte der Jugendarbeit</i>	<i>Hilfskräfte</i>	<i>Ehrenamtliche</i>

## Angebote der Einrichtung

Neben der offenen Arbeit gibt es im Jugendclub Angebote zur Freizeitgestaltung und Projekte, die sich an den Interessen der Jugendlichen orientieren. Als festes Angebot etabliert ist das Spielen von Gemeinschaftsspielen. Sobald das Wetter es zulässt, wird vielseitig das Außengelände genutzt.

### Tägliche Angebote

Diverse Sportturniere, Wandgestaltung im Jugendclub, Kochen, Backen und gemeinsames Essen, Kreativprojekte, Ferianausflüge, Sicherheit im Internet und den sozialen Medien, Berufsorientierung, Bewerbungsmanagement

GS Elbkinderland Elster, Sekundarschule Elster, Strahlende Kinderaugen e.V. u. weitere Vereine der Stadt Zahna-Elster, Kinderheim Wartenburg, Gewerbeunternehmen im Stadtgebiet Zahna-Elster

### Projekte

### Kooperationspartner

## Gebäudedaten

8	30	262 m <sup>2</sup>	1.000 m <sup>2</sup>
<i>Anzahl Räume</i>	<i>Max. Plätze in der Einrichtung</i>	<i>Quadratmeter Innenbereich</i>	<i>Quadratmeter Außenfläche</i>

Billardtisch, Fußballkickertische, Indoor-Kletterwand, Tischtennisplatte, Airhockeyspiel

### Ausstattung Innenbereich

Trampolin, Beachvolleyballfeld, Grillplatz, Fußballtore, Tischtennisplatte (Außen)

### Ausstattung Außenbereich

*Jugendraum Zörnigall*

**Martin-Luther-Str. 36, 06895 Zahna-Elster  
(Dorfgemeinschaftshaus)**

Alter Hauptzielgruppe: 8 - 14 Jahre  
Plätze maximal: 20  
Fläche Jugendraum: 92,33 m<sup>2</sup>



*Jugendraum Mühlanger*

**Wittenberger Str. 7, 06895 Zahna-Elster OT Mühlanger**

Alter Hauptzielgruppe: 7 - 18 Jahre  
Plätze maximal: 20  
Fläche Jugendraum: 64,44 m<sup>2</sup> (ehem. Büro)



*Jugendraum Dietrichsdorf*

**Dietrichsdorf 36, 06895 Zahna-Elster OT Dietrichsdorf  
(Dorfgemeinschaftshaus)**

Alter Hauptzielgruppe: 7 - 12 Jahre  
Plätze maximal: 12  
Fläche Jugendraum: 32,0 m<sup>2</sup>



*Jugendraum Leetza*

**Leetza 20, 06895 Zahna-Elster  
(Dorfgemeinschaftshaus)**

Alter Hauptzielgruppe: 6 - 14 Jahre  
Plätze maximal: 15  
Fläche Jugendraum: 37,45 m<sup>2</sup>



Für alle Fotos gilt: © Stadt Zahna-Elster

*Kinder- und Jugendtreff Bülzig*

**Berggasse 4, 06895 Zahna-Elster OT Bülzig**

Alter Hauptzielgruppe: 7 - 14 Jahre  
Plätze maximal: 20  
Fläche Jugendraum: 61,92 m<sup>2</sup>



*Jugendraum Zernick*

**Zernick 7, 06895 Zahna-Elster  
(Dorfgemeinschaftshaus)**

Alter Hauptzielgruppe: 6 - 18 Jahre  
Plätze maximal: 15  
Fläche Jugendraum: 20,0 m<sup>2</sup>



*Jugendraum Listerfehrda*

**Alte Dorfstr. 5, 06895 Zahna-Elster OT Listerfehrda  
(Dorfgemeinschaftshaus)**

Alter Hauptzielgruppe: 8 - 14 Jahre  
Plätze maximal: 20  
Fläche Jugendraum: 45,44 m<sup>2</sup> (ehem.  
Mehrzweckraum)



*Jugendraum Gadegast*

**Gadegast 76, 06895 Zahna-Elster OT Gadegast  
(Dorfgemeinschaftshaus)**

Alter Hauptzielgruppe: 6 - 18 Jahre  
Plätze maximal: 20  
Fläche Jugendraum: 61,75 m<sup>2</sup> (ehem. Sportraum)



Für alle Fotos gilt: © Stadt Zahna-Elster

## 3.10 Landkreis Wittenberg insgesamt

Tab. 17: Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit in den kreisangehörigen Städten (Stand: April 2022)

Stadt	Angebot/Einrichtung	Soll		Ist		Angebotsträger
		Fachkräfte	VZÄ	Fachkräfte	VZÄ	
Annaburg	JC „Clubhouse“ Annaburg	1	0,875	1	0,875	Ev. Kirchenkreis
Bad Schmiedeberg	JC Bad Schmiedeberg	1	0,800	-	-	KKJR
	JC Meuro					
Coswig (Anhalt)	mobile Jugendarbeit	1	0,750	1	0,750	Stadt Coswig (Anhalt)
Gräfenhainichen	JC Gräfenhainichen	1	0,750	1	0,750	Stadt Gräfenhainichen
	JC Zschornowitz	1	0,800	1	0,800	KKJR
Jessen (Elster)	JC „An der Maxe“	1	1,000	1	1,000	Stadt Jessen (Elster)
	JC "Wiesengrund"	2	1,500	1	1,000	Landkreis Wittenberg
Kemberg	JC Kemberg					
	JC Rackith	1	0,800	1	0,800	KKJR
	JC Rotta					
	JC Wartenburg					
Oranienbaum-Wörlitz	JC Vockerode	1	1,000	1	1,000	Reso-Witt
	JC „Im Dickicht“ Wörlitz	1	0,600	1	0,600	AWO
Zahna-Elster	JC Zahna					
	JR Bülzig					
	JR Leetza	1	1,000	1	1,000	Stadt Zahna-Elster
	JR Dietrichsdorf					
	JR Mühlanger					
Lutherstadt Wittenberg	<b>Stadtgebiet</b>					
	JC „Albatros“	2	2,000	1	1,000	AWO
	JC "Pferdestall"	4	3,250	3	3,000	IB/ Landkreis Wittenberg
	JC "Techna"	2	1,750	1	1,000	Volkssolidarität
	JC "Nebenan"	1	0,550	1	0,550	EC-Verband
	JC „Fräulein Karla“ Piesteritz	1	1,000	1	1,000	Johanniter
	Streetwork Diakonie	2	1,750	1	1,000	Diakonie
	Streetwork KSB	1	1,000	1	1,000	KSB
	<b>Ortschaften</b>					
	JC Nebendran Apollensdorf	1	0,500	1	0,500	EC-Verband
	JC Pratau					
	JC Seegrehna	1	0,850	1	0,850	Reso-Witt
	JR Straach					
	Reinsdorf					
	Nudersdorf	1	0,825	1	0,825	Reso-Witt
	Boßdorf					
	Mochau					
Schmilkendorf						
Abtsdorf	1	0,825	1	0,825	Johanniter	
Kropstadt						
insgesamt		29	24,175	23	20,125	

Quelle: Landkreis Wittenberg, eigene Berechnung und Darstellung Bildungsmonitoring und Jugendhilfeplanung  
Hinweis: Die beiden vorhandenen Fachkräfte des EC-Verbandes sind mit 0,850 VZÄ und 0,200 VZÄ = 1,050 VZÄ anteilig in den Jugendclubs Nebenan und Nebendran (Arbeitspaket Apollensdorf und Griebo) eingesetzt.

Mit Hilfe der Übersicht wurden die **geförderten Fachkräfte der Jugendarbeit**, welche in den kreisangehörigen Städten des Landkreises Wittenberg in den Freizeiteinrichtungen und im Bereich Streetwork eingesetzt sind, anhand eines Soll-Ist-Vergleiches zusammengefasst.

Entsprechend der aktuellen Bedarfsplanung stehen für die kreisangehörigen Städte insgesamt **29 Personalstellen im Umfang von 24,174 VZÄ** für geförderte Fachkräfte der Jugendarbeit zur Verfügung, wovon derzeit 23 Stellen mit 20,125 VZÄ besetzt sind.

Neben den geförderten Fachkräften der Jugendarbeit wird in den Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen folgendes Personal zusätzlich eingesetzt:

- eine Jugendclubbetreuerin im Umfang von 0,500 VZÄ finanziert über die Stadt Zahna-Elster zur Betreuung des Jugendclubs Elster sowie die Jugendräume Gadegast, Listerfehrda und Zernick.
- zusätzliches Personal für den Jugendclub Prettin im Umfang von 0,400 VZÄ finanziert durch die Stadt Annaburg.
- zwei geringfügig Beschäftigte über den Kirchenkreis Wittenberg, die im Jugendclub „Clubhouse“ Annaburg eingesetzt sind.
- drei Tanzlehrerinnen/Übungsleiterinnen, welche 3 Tanzgruppen im Jugendclub Wiesengrund trainieren.
- zusätzliches Personal im Umfang von 0,750 VZÄ im Jugendclub Zschornowitz.
- jeweils eine geförderte Hilfskraft in den Jugendclubs Albatros (1,000 VZÄ) sowie Techna (0,750 VZÄ).

### 3.10.1 Überregional eingesetzte Fachkräfte

Zusätzlich zu den Fachkräften der Kinder- und Jugendarbeit, welche in den einzelnen kreisangehörigen Städten tätig sind, werden weitere 6 Fachkräfte gefördert, die im Interesse des gesamten Landkreises eingesetzt werden und mit ihren überregionalen Angeboten bestehende örtliche Defizitlagen teilweise kompensieren.

#### *Außerschulische Jugendbildung*

---

##### *Jugendbildungsreferentin*

Als Jugendbildungsreferentin ist eine Fachkraft des Kreiskinder- und Jugendringes e. V. mit 0,800 VZÄ tätig, welche schwerpunktmäßig folgende Aufgaben erfüllt:

- Durchführung von Aus- und Fortbildungen für Mitarbeiter in der offenen Kinder- und Jugendarbeit zu aktuellen Themen (z. B. Kindeswohlgefährdung) in Zusammenarbeit mit dem örtlichen Träger der Jugendhilfe
- Gestaltung von Projekten zu sozialen, kulturellen, jugendpolitischen und gesund erhaltenden Themen sowie Projekten mit gewalt- und suchtpreventiven Inhalten in Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen, Schulen und anderen Bildungseinrichtungen
- Kontaktpflege zu den Einrichtungen und Trägern der Kinder- und Jugendarbeit
- Fachliche Anleitung und Beratung der pädagogischen Mitarbeiter und der Mitgliedsvereine vor Ort (Einweisung der Jugendpfleger)

Darüber hinaus fungiert die Bildungsreferentin als Kinderschutzfachkraft für den Bereich der Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII.<sup>12</sup>

---

<sup>12</sup> Jugendbildungsreferentin, Powerpoint Präsentation der Aufgabengebiete 2015

### *Fachkraft der Jugendsozialarbeit*

---

#### *Integrationsbetreuer in Trägerschaft des Gemeinnützigen Behindertenverbandes Wittenberg GmbH*

Der Gemeinnützige Behindertenverband Wittenberg GmbH bietet mit dem familienentlastenden Dienst verschiedene offene Hilfen an. Unter anderem wird die Betreuung in Form von Einzel- bzw. Gruppenangeboten für Kinder und Jugendliche sichergestellt. Zudem gibt es Beratungen zum „Persönlichen Budget“. Neben themenbezogenen Fortbildungen für Angehörige gibt es Assistenzleistungen, Begleitungen bei Ferienfreizeiten oder Urlaubsreisen. Zudem wird ein Elternstammtisch für Angehörige von behinderten Kindern und Jugendlichen angeboten.

Aufgrund der Corona-Pandemie und dem damit verbundenen Lockdown konnten über einen längeren Zeitraum keine Angebote unterbreitet und nur eine begrenzte Anzahl von Kindern und Jugendlichen aufgenommen werden. Um den Kontakt nicht zu verlieren, wurden verschiedene Möglichkeiten der Teilhabe, über telefonische Kontakte (Gesprächs-, Notfall- bzw. Sorgentelefon), Whats App und Briefe, realisiert. Trotz der gegebenen Bedingungen wurden tägliche Angebote geschaffen und eine aktive Winter-, Pfingst-, Sommer- und Herbstferiengestaltung ermöglicht, wobei Ausflüge und Projektarbeiten mit Unterstützung von Fachleuten, Basteln, Sport und Spiel sowie Feiern im Mittelpunkt standen.<sup>13</sup>

Für den Integrationsbetreuer in Trägerschaft des Gemeinnützigen Behindertenverbandes Wittenberg GmbH stehen insgesamt 1,000 VZÄ zur Verfügung, wobei die Stelle derzeit mit 0,875 VZÄ besetzt ist.

#### *Maßnahmen des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes*

---

##### *Jugendverkehrsschule*

Die Gebietsverkehrswacht Oranienbaum stellt kein klassisches Angebot der Kinder- und Jugendarbeit nach § 11 dar, wird jedoch im Landkreis Wittenberg aufgrund der Schwerpunktsetzung dem Themenkreis des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes nach § 14 zugeordnet.

Das Thema Sicherheit beim Radfahren für Kinder und Jugendliche ist für die Gebietsverkehrswacht Oranienbaum von zentraler Bedeutung und wird durch verschiedene Leistungen untersetzt. Dazu gehört für die Klassenstufen 1 bis 10 eine 5-stündige praktische Ausbildung in der stationären Jugendverkehrsschule, z. B. im Freizeitpark der Verkehrswacht oder der mobilen Jugendverkehrsschule auf Schulhöfen mit Parcours. Für Fahrradfahrer aller Altersklassen werden darüber hinaus Informationen zu Unfallrisiken bereitgestellt und die richtigen Verhaltensweisen beim Radfahren durch Reaktionstest, den Einsatz einer Rauschbrille etc. trainiert. Auch für Kindertagesstätten und Kinder im Vorschulalter werden Verkehrssicherheitstage unter dem Motto „Kinder im Straßenverkehr“ mit Angeboten, wie beispielsweise Bewegungsparcours, Geräusche erkennen und Bildtafeln zuordnen, durchgeführt.<sup>14</sup>

Die bestehende Fachkraft ist mit 0,750 VZÄ eingesetzt.

---

13 Behindertenverband (2020): Fördermittelunterlagen: Zusätzliche Freizeitangebote für behinderte Kinder und Jugendliche, Elternarbeit, lt. Antrag vom 16.07.2012 Zeitraum 01.08.2012-31.12.2020, Stand: 18.12.2020, eigene Berechnung und Darstellung Fachcontrolling

14 Verwendungsnachweis in Wort und Bild der Gebietsverkehrswacht Oranienbaum e. V., Leiter Jugendverkehrsschule, Maßnahmezeitraum 01.01.2020 – 31.12.2020

## *Fachkräfte der mobilen Kinder- und Jugendarbeit*

### *Spielmobil*

Die Zweckbestimmung des Spielmobils steht insbesondere in Übereinstimmung mit § 11 Abs. 3 Nr. 2 SGB VIII und dient schwerpunktmäßig der Kinder- und Jugendarbeit in Sport, Spiel und Geselligkeit. Allerdings sind auch fachübergreifende Maßnahmen mit den Bereichen des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes oder der Jugendsozialarbeit (Streetworker) möglich.

Orte im ländlichen Raum, welche nicht oder nur in begrenzter Form über stationäre Angebote der Kinder- und Jugendarbeit - so z.B. Jugendfreizeiteinrichtungen - verfügen, gehören zu bevorzugten Einsatzgebieten. Somit leisten Angebote des Spielmobils einen Beitrag zur Reduzierung regionaler bzw. sozialraumbezogener Bedarfsdefizite.

Das Spielmobil wird auf der Grundlage von § 31 Abs. 3 Satz 1 KJHG-LSA durch den Landkreis Wittenberg finanziert und betrieben. Die personelle Ausstattung erfolgt ebenfalls über den Landkreis Wittenberg.

**Tab. 18: Inanspruchnahme Spielmobil (Jahresgesamtwerte 2019 - 2021)**

Anzahl	2019	2020	2021
Einsätze Spielmobil	18	149	76
Nutzer Spielmobil	328	1.675	1.298

Quelle: Landkreis Wittenberg, Fachdienst Jugend und Bildung, Interner Controllingbericht

Für das Spielmobil stehen 1,000 VZÄ zur Verfügung. Die Stelle ist aktuell mit einer Fachkraft mit 0,750 VZÄ besetzt.

### *Medienmobil*

Das Medienmobil des Landkreises Wittenberg leistet seit März 2018 einen spezifischen Beitrag im Interesse der Kinder- und Jugendarbeit sowie zum Jugendmedienschutz. Mit dem Medienmobil soll vorrangig mobile medienpädagogische Arbeit im Landkreis geleistet werden. Im Mittelpunkt steht für die Hauptzielgruppe (Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 27 Jahren) das Erlernen des Umganges mit den neuesten Medien unter sozialpädagogischer Anleitung. Der Einsatz des mobilen Angebotes beruht auf der Grundlage eines entsprechenden Konzeptes. Dieses legt u.a. personelle, materielle, organisatorische und finanziellen Rahmenbedingungen, Zielstellungen, pädagogische Ansätze sowie die Angebotsstruktur fest.

**Tab. 19: Inanspruchnahme Medienmobil (Jahresgesamtwerte 2019 - 2021)**

Anzahl	2019	2020	2021
Einsätze Medienmobil	152	113	75
Nutzer Medienmobil	1.743	1.044	784

Quelle: Landkreis Wittenberg, Fachdienst Jugend und Bildung, Interner Controllingbericht

Das Medienmobil des Landkreises Wittenberg stellt ein bedarfsgerechtes Angebot dar. Die Erwartungen, welche mit der Inbetriebnahme verbunden waren, wurden trotz pandemiebedingter Einschränkungen erfüllt. Das Medienmobil ist mit einer Fachkraft im Umfang von 1,000 VZÄ besetzt.

### Sportmobil

Das Sportmobil bietet Angebote nach § 11 Abs. 3 Nr. 2 SGB VIII an. Sie dienen der Kinder- und Jugendarbeit in Sport, Spiel und Geselligkeit. Durch die sich in dem Sportmobil befindlichen Materialien und Geräte können eigenständige Maßnahmen sichergestellt werden. Es besteht jedoch auch die Möglichkeit zur Unterstützung anderer sportlicher Veranstaltungen. Die Angebote können grundsätzlich ohne jahreszeitliche oder wochentägige Einschränkung genutzt werden.

Für die Unterhaltung und den Einsatz des Sportmobils trägt der Kreissportbund Wittenberg e. V. die Verantwortung. Der Landkreis Wittenberg als örtlicher Träger der öffentlichen Jugendhilfe beteiligt sich an den Kosten. Da sportliche Betätigung zu den Schwerpunkten der Kinder- und Jugendarbeit nach § 11 gehört, lässt sich ein Bedarf für das Sportmobil insbesondere für Gebiete, in denen eine schwache Angebotsstruktur vorhanden ist, ableiten. Für das Sportmobil stehen 0,800 VZÄ für eine pädagogische Fachkraft zur Verfügung, wobei die Stelle aktuell nicht besetzt ist.

Mit Hilfe der nachfolgenden Übersicht werden die geförderten Fachkräfte, welche im Interesse des gesamten Landkreises Wittenberg eingesetzt sind, anhand eines Soll-Ist-Vergleiches zusammengefasst.

**Tab. 20: Fachkräfte im Interesse des gesamten Landkreises (Stand: April 2022)**

Stadt	Soll		Ist		Angebotsträger
	Fachkräfte	VZÄ	Fachkräfte	VZÄ	
Bildungsreferentin	1	0,800	1	0,800	KKJR
Integrationsbetreuer	1	1,000	1	0,875	Behindertenverband
Jugendverkehrsschule	1	0,750	1	0,750	Gebietsverkehrswacht Oranienbaum
Spielmobil	1	1,000	1	0,750	Landkreis Wittenberg
Medienmobil	1	1,000	1	1,000	Landkreis Wittenberg
Sportmobil	1	0,800	-	-	Kreissportbund
<b>insgesamt</b>	<b>6</b>	<b>5,350</b>	<b>5</b>	<b>4,175</b>	

Quelle: Landkreis Wittenberg, Fachdienst Jugend und Bildung, eigene Berechnung und Darstellung Bildungsmonitoring und Jugendhilfeplanung

Im Rahmen der aktuellen Bedarfsplanung stehen für die Fachkräfte im Interesse des gesamten Landkreises 6 Fachkräfte mit einem Volumen von 5,350 VZÄ zur Verfügung, wobei derzeit 5 Personen mit 4,175 VZÄ tätig sind.

### Ludothek

Für den Jugendraum Ludothek des Exil e. V. werden entsprechend der Förderrichtlinie Jugendarbeit gemäß Punkt 7.2 des Landkreises Wittenberg Miet- und Betriebskosten zur Verfügung gestellt. Analog des Systems einer Bibliothek können verschiedene Gesellschaftsspiele bestellt und ausgeliehen werden. Zudem werden Großraumspiele für öffentliche Veranstaltungen und Feste zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus werden zu den Öffnungszeiten Informationen rund um das Thema Spiele für alle Interessierten, Schulen sowie Kinder- und Jugendeinrichtungen angeboten.

### 3.10.2 Einsatz von Hilfskräften in der geförderten Jugendarbeit

Gemäß Punkt 7.1.1 der „Richtlinie zur Arbeit mit Kindern und Jugendlichen gemäß §§ 11 bis 14 SGB VIII im Landkreis Wittenberg (Richtlinie Jugendarbeit)“ gewährt der Landkreis Wittenberg für sozialpädagogische Fachkräfte, die in Arbeitsfeldern der §§ 11-14 SGB VIII tätig sind, Zuwendungen für die Personalkosten und Personalnebenkosten.

Fachkräfte im Sinne dieser Richtlinie sind Personen, die für die jeweilige Aufgabe nach ihrer Persönlichkeit geeignet sind und eine dieser Aufgabe entsprechende Ausbildung erhalten haben oder aufgrund besonderer Erfahrungen in der sozialen Arbeit in der Lage sind, die Aufgaben zu erfüllen.

Aufgrund des hohen Fachkräftemangels in der Kinder- und Jugendarbeit und der damit einhergehenden Herausforderung, dass Personalstellen in den Freizeiteinrichtungen zum Teil über mehrere Jahre nicht besetzt werden konnten, hat der Unterausschuss Jugendhilfeplanung in einem umfangreichen Arbeitsprozess Standards entwickelt, die zukünftig eine Förderung von Hilfskräften unter bestimmten Voraussetzungen ermöglicht:

1. Personen, welche die Voraussetzungen des Vorliegens eines Berufsabschlusses nicht erfüllen und dennoch in der Kinder- und Jugendarbeit eingesetzt werden sollen, bedürfen einer Anleitung durch eine qualifizierte Fachkraft der Jugendarbeit.
2. Personen, die unter 1 genannt sind, können nur eingesetzt werden, wenn sie die nachfolgenden fachlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllen:

#### **Fachliche Voraussetzungen (nicht abschließend):**

- Berufserfahrung im pädagogischen Bereich in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Besitz einer aktuellen JuLeiCa
- Tätigkeit unter Anleitung einer Fachkraft innerhalb der Einrichtung
- Bereitschaft zur fachlichen Qualifikation (Erzieher, Sozialpädagoge)
- Innerhalb von 5 Jahren muss die Qualifikation nachgewiesen werden
- Bis dahin Bezahlung als Hilfskraft

#### **Persönliche Voraussetzungen (nicht abschließend):**

- Erweitertes polizeiliches Führungszeugnis

Mit der Einführung einheitlicher Kriterien wird das Ziel verfolgt, die Qualitätsansprüche in der Kinder- und Jugendarbeit im Landkreis Wittenberg langfristig zu gewährleisten sowie dem Grundsatz der Gleichbehandlung zwischen den Trägern der Kinder- und Jugendarbeit nachzukommen. Die beschriebenen Standards wurden am 09.12.2021 durch den Jugendhilfeausschuss beschlossen (V/31-19/2021).

Derzeit sind 2 geförderte Hilfskräfte im Landkreis Wittenberg eingesetzt. Im Jugendclub „Albatros“ ist eine Hilfskraft im Umfang von 1,000 VZÄ und im Jugendclub Techna mit 0,750 VZÄ beschäftigt.

### 3.10.3 Ehrenamtliche Mitarbeiter in der Jugendarbeit

Gemäß Punkt 7.1.3 der „Richtlinie zur Arbeit mit Kindern und Jugendlichen gemäß §§ 11 bis 14 SGB VIII im Landkreis Wittenberg (Richtlinie Jugendarbeit)“ können für ehrenamtlich Tätige in Kinder- und Jugendeinrichtungen, die im vorliegenden Teilplan ausgewiesen sind, Zuwendungen gewährt werden.

Eine Tätigkeit in der Kinder- und Jugendarbeit setzt entsprechende Qualifikationen und Abschlüsse voraus. Personen, welche die Voraussetzungen einer Qualifikation nicht erfüllen und dennoch in der Kinder- und Jugendarbeit ehrenamtlich tätig werden, bedürfen daher einer Anleitung durch eine **qualifizierte Fachkraft der Jugendarbeit**. Für die Betreuung der ehrenamtlich Tätigen sollten die Fachkräfte entsprechende zeitliche Ressourcen einsetzen.

Um das Verfahren zur Genehmigung der Stellen für Ehrenamtliche einheitlicher und effektiver gestalten zu können, wird zukünftig folgendes Modell zum Einsatz kommen:

**Tab. 21: Berechnungsgrundlage zum Einsatz von ehrenamtlichen Kräften in der Jugendarbeit**

Fachkraft	VZÄ	Anzahl Ehrenamtliche
1 Fachkraft mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von bis zu 20 Stunden	≤ 0,5	max. 1 Person
1 Fachkraft mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von mehr als 20 bis zu 40 Stunden	> 0,5 – 1,0 VZÄ	max. 2 Personen

Quelle: Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 09.12.2021: Standard zum Einsatz von ehrenamtlichen Kräften in der Jugendarbeit, Beschluss Nr.: V/32-19/2021

Diese Vorgehensweise ermöglicht es, die Anzahl der zur Verfügung stehenden Stellen für Ehrenamtliche rechnerisch zu ermitteln und im vorliegenden Teilplan für jede Einrichtung auszuweisen. Neben der verbesserten Planbarkeit der finanziellen Mittel wird damit auch der Grundsatz der Gleichbehandlung zwischen den Trägern der Kinder- und Jugendarbeit gewährleistet.

Zur Umsetzung der Standards beschloss der Jugendhilfeausschuss des Landkreises Wittenberg die beschriebene Verfahrensweise am 09.12.2021 (Beschluss Nr.: V/32-19/2021).

**Tab. 22: Anzahl der geförderten Ehrenamtlichen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen gemäß §§ 11 bis 14 SGB VIII - "Richtlinie Jugendarbeit" (Jahresgesamtwerte 2017 - 2022)**

	2018	2019	2020	2021	2022
Anzahl Ehrenamtliche	18	18	13	11	8

Quelle: Landkreis Wittenberg, Fachdienst Jugend und Bildung, Interner Controllingbericht 2021 sowie Abteilung Bildung und Planung

Mit Stand Juli 2022 unterstützen im Landkreis Wittenberg insgesamt **8 geförderte Ehrenamtliche** die Arbeit in den Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen. Darüber hinaus kommen weitere ehrenamtlich Tätige zum Einsatz, die nicht über die Richtlinie Jugendarbeit gefördert werden.

**Tab. 23: Übersicht zur maximalen Anzahl geförderter Ehrenamtlicher in Abhängigkeit der Fachkräfte der Jugendarbeit (Stand: Juli 2022)**

Stadt	Angebot/Einrichtung	Ist		Max. Anzahl Ehrenamtliche	Derzeit eingesetzt	Davon über Richtlinie gefördert
		Fachkräfte	VZÄ			
<b>Annaburg</b>	Jugendclubs Annaburg	1	0,875	2	1	1
<b>Bad Schmiedeberg</b>	Jugendclubs Stadt Bad Schmiedeberg	-	-	-	-	-
<b>Coswig (Anhalt)</b>	mobile Jugendarbeit	1	0,750	2	1	-
<b>Gräfenhainichen</b>	Jugendclub Gräfenhainichen	1	0,750	2	1	1
	Jugendclub Zschornowitz	1	0,800	2	-	-
<b>Jessen (Elster)</b>	Jugendclubs Stadt Jessen (Elster)	1	1,000	2	1	-
	Jugendclub "Wiesengrund"	1	1,000	2	-	-
<b>Kemberg</b>	Jugendclubs Stadt Kemberg	1	0,800	2	-	-
<b>Oranienbaum-Wörlitz</b>	Jugendclub Vockerode	1	1,000	2	1	-
	Jugendclub „Im Dickicht“ Wörlitz	1	0,600	2	-	-
<b>Zahna-Elster</b>	Jugendclub Stadt Zahna-Elster	1	1,000	2	2	2
<b>Lutherstadt Wittenberg</b>	<b>Stadtgebiet</b>					
	Jugendclub „Albatros“	1	1,000	2	3	2
	Jugendclub "Pferdestall"	3	3,000	6	2	-
	Jugendclub "Techna"	1	1,000	2	2	1
	Jugendclub "Nebenan"	1	0,550	2	-	-
	Jugendclub „Fräulein Karla“ Piesteritz	1	1,000	2	-	-
	<b>Ortschaften</b>					
	Apollensdorf und Griebo	1	0,500	1	-	-
	Pratau, Seegrehna und Straach	1	0,850	2	1	1
	Reinsdorf, Nudersdorf und Boßdorf	1	0,825	2	-	-
	Mochau, Schmilkendorf, Abtsdorf und Kropstädt	1	0,825	2	1	-
<b>insgesamt</b>				<b>41</b>	<b>16</b>	<b>8</b>

Quelle: Landkreis Wittenberg, eigene Berechnung und Darstellung Bildungsmonitoring und Jugendhilfeplanung

Hinweis: Ausweisung erfolgt ohne den Bereich Streetwork

## 4. Regelungen zur Umsetzung und Finanzierung

### *Richtlinie Jugendarbeit*

---

Grundlage der Finanzierung von Einrichtungen und Fachkräften der Kinder- und Jugendarbeit bildet die Richtlinie zur Arbeit mit Kindern und Jugendlichen gemäß §§ 11 bis 14 SGB VIII im Landkreis Wittenberg - Richtlinie Jugendarbeit, mit Bezug auf die Ausweisung der Einrichtung/des Angebotes im jeweils gültigen Bedarfsplan. Eine Ausnahme ist das soziokulturelle Zentrum „Pferdestall“. Hier trägt der Landkreis Wittenberg aufgrund einer besonderen vertraglichen Regelung derzeit alle Aufwendungen. Zudem beteiligt sich der Landkreis Wittenberg an der Personalkostenförderung zur Absicherung der Tätigkeit der Jugendverkehrsschule der Gebietsverkehrswacht Oranienbaum und gewährt dem Gemeinnützigen Behindertenverband Wittenberg GmbH eine pauschale Zuwendung für Projekt- und Sachkosten. Die Kosten der Geschäftsstelle des KKJR trägt der Landkreis in vollem Umfang.

Entsprechend Punkt 7. der Richtlinie können folgende Bereiche gefördert werden:

- Personalkosten
- Personalnebenkosten (Verwaltungs- und Fahrtkosten)
- Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige in Kinder- und Jugendeinrichtungen
- Betriebs- und Mietkosten
- Pauschalförderung an Kommunen für Maßnahmen und Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit (*eine bedarfsgerechte Förderung liegt vor, wenn pauschal für jeden in der jeweiligen Stadt lebenden jungen Menschen zwischen 7 und unter 21 Jahren drei Euro zur Verfügung stehen*)
- Maßnahmen der Kinder- und Jugenderholung
- Sonstige Projektförderung
- Erwerb von Vermögensgegenständen

### *Budget für die präventive Jugendhilfe*

---

Mit Beschluss des Kreistages des Landkreises Wittenberg vom 21.02.2022 (Beschluss Nr.: I/158-16/2022) wurde für die Angebote der Jugendarbeit, der Jugendsozialarbeit, der Schulsozialarbeit und des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes (§§ 11 bis 14) für die Haushaltsjahre 2022 bis 2026 ein jährliches Budget für die präventive Jugendhilfe bereitgestellt.

Das Volumen bemisst sich dabei an den Haushaltsansätzen der Haushaltsjahre 2021 und 2022. Die Budgethöhe beträgt erstmalig **2.246.300 EUR** und unterliegt einer jährlichen Erhöhung von 2%. Innerhalb des Budgets können durch das Jugendamt im Rahmen der Bewirtschaftungsverantwortung eigene Prioritäten gesetzt werden. Demnach besteht für die Gremien die Befugnis, innerhalb des Budgetrahmens eigene Entscheidungen zu treffen.

# 5. Maßnahmenplanung

## 5.1 Erfüllungsstand Maßnahmen 2021/2022

Beschreibung der Maßnahme	Erfüllungsstand			Anmerkungen
	erfüllt	teilw. erfüllt	nicht erfüllt	
<p>Für die Kinder- und Jugendarbeit im Landkreis Wittenberg werden in Kooperation durch den öffentlichen und die freien Träger der Kinder- und Jugendhilfe ein differenziertes Berichtswesen inklusive vergleichbarer Kennziffern und Inhalte sowie ein regelmäßiges Fachkräfte-Monitoring eingeführt.</p> <p>Dafür wird bis zum 30.06.2023 durch den Fachdienst Jugend und Bildung in Zusammenarbeit mit den Trägern von Einrichtungen und Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit eine einheitliche Berichtstruktur für die Sachberichte entwickelt, welche besonderen Fokus auf aussagefähige Kennzahlen für die Kinder- und Jugendarbeit als Nachweis für die Nutzung und Wirkung legt.</p> <p>Mit der Fortschreibung des Teilplans I.1 Jugendarbeit erfolgt ab dem Jahr 2021 durch den Fachdienst Jugend und Bildung die Präsentation der Ergebnisse des Fachkräfte-Monitorings im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit mit dem Ziel, nicht besetzte Stellen und die Ursachen transparent zu machen und gemeinsam mit den jeweiligen Trägern lösungsorientiert zu beraten.</p>		X		<p>Für das Berichtsjahr 2022 hat der Landkreis Wittenberg ein Controlling-System basierend auf umfangreichen Indikatoren und Kennziffern entwickelt. Im Mittelpunkt standen dabei die personelle und räumliche Ausstattung der Einrichtungen, das Angebotsspektrum, Projekte und Kooperationspartnern sowie einrichtungsbezogene Indikatoren (Anzahl der Öffnungstage, Besucherzahlen etc.) Zur Erfassung der Daten wurden alle freien und kommunalen Träger der Jugendhilfe, welche Angebote in Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen vorhalten, angeschrieben. Im Ergebnis muss festgestellt werden, dass insbesondere die monatlich durch die Träger zu meldenden Indikatoren nur lückenhaft bis gar nicht erbracht werden und somit notwendige Daten zur Umsetzung des Controlling-Systems fehlen. Empfehlung: Ab 2023 erfolgt einmal jährlich eine digitale Erfassung der Daten in Monatsscheiben.</p>
<p>Bis zum 31.12.2022 hat der Fachdienst Jugend und Bildung alle Einrichtungen und Angebote der Kinder- und Jugendarbeit der Lutherstadt Wittenberg, welche durch neue Träger umgesetzt werden, besichtigt.</p>		X		<p>Entsprechend dem Arbeitsplan des Unterausschusses Jugendhilfeplanung wurden im Jahr 2022 verschiedene Einrichtungen sowie Angebote der Kinder- und Jugendarbeit besichtigt (z.B. Kriseninterventionsstelle), wobei es auch in diesem Jahr zu pandemiebedingten Einschränkungen kam.</p>
<p>Die Richtlinie zur Arbeit mit Kindern und Jugendlichen gemäß §§ 11 bis 14 SGB VIII im Landkreis Wittenberg - Richtlinie Jugendarbeit - wird bis zum 31.12.2022 durch den Fachdienst Jugend und Bildung zu folgenden Punkten und Inhalten überarbeitet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Formulierung und Prüfung von Leistungsparametern für Einrichtungen und Personal</li> <li>- Pauschalierung</li> <li>- Verwaltungsvereinfachung</li> <li>- Gleichbehandlung</li> </ul>	X			<p>Der Unterausschuss Jugendhilfeplanung sowie der Fachdienst Jugend und Bildung haben im Zeitraum von 2021 bis 2022 intensiv an der Neufassung gearbeitet. Zum Prozess gehörte auch die Entwicklung von konkreten Standards zum Einsatz von Fachkräften, Hilfskräften und Ehrenamtlichen in der Jugendarbeit sowie die Erarbeitung einer Leistungsbeschreibung für die Tätigkeit der Jugendpfleger.</p>

Quelle: Landkreis Wittenberg, Jugendhilfeplanung: Teilplan I.1 - Jugendarbeit – Bedarfsplanung 2021

## 5.2 Maßnahmenplanung ab 2022

1. Im Jahr 2023 qualifiziert der Landkreis Wittenberg sein bestehendes Modell zur Ermittlung des Personalbedarfes in der Jugendarbeit weiter. Neben der Prüfung und Überarbeitung der verwendeten Indikatoren und der Berechnungsmethodik sollen zur Ermittlung der Bedarfslage Gesprächstermine mit allen kreisangehörigen Städten stattfinden.
2. Evaluation neuer Modelle der Jugendarbeit (z.B. mobile Jugendarbeit in Coswig und Bad Schmiedeberg).
3. Etablierung der neuen Fördermodelle nach Beschlussfassung der überarbeiteten Richtlinie Jugendarbeit im Jahr 2023.
4. Besichtigung aller Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit im Landkreis Wittenberg durch die Verantwortlichen für Jugendhilfeplanung, unter anderem im Hinblick auf den Grad der Ausstattung.

## 6. Verzeichnisse

### 6.1 Tabellenverzeichnis

Tab. 1: Übersicht zu den §§ 11 – 14 SGB VIII .....	5
Tab. 2: Kurzübersicht zu ausgewählten Indikatoren im Landkreis Wittenberg .....	6
Tab. 3: Veränderung der Zielgruppe von 2019 zu 2021, Anzahl und Anteil junger Menschen im Alter von 0 bis unter 27 Jahre an der Gesamtbevölkerung in den kreisangehörigen Städten sowie im Landkreis Wittenberg zum 31.12.2021 .....	7
Tab. 4: Modell zur sozialraumbezogenen Ermittlung des personellen Bedarfs im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit .....	10
Tab. 5: Gesamtbedarf an Fachkräften in den kreisangehörigen Städten des Landkreises Wittenberg .	11
Tab. 6: Bedarf an Einrichtungen, Angeboten und Fachkräften der Kinder- und Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII für die Lutherstadt Wittenberg im Stadtgebiet und den Ortschaften (Stand April 2022) .....	20
Tab. 7: Bedarf an Angeboten und Fachkräften im Bereich Streetwork für die Lutherstadt Wittenberg (Stand: Juni 2022) .....	32
Tab. 8: Einrichtungen und Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII in der Stadt Annaburg - (Stand April 2022) .....	33
Tab. 9: Einrichtungen und Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII in der Stadt Bad Schmiedeberg - (Stand Juli 2022) .....	36
Tab. 10: Gebäude/Räumlichkeiten der Stadt Coswig (Anhalt) zur Durchführung von Angeboten der mobilen Jugendarbeit in der Stadt Coswig (Anhalt) sowie den Ortschaften .....	39
Tab. 11: Einrichtungen und Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII in der Stadt Coswig (Anhalt) - (Stand Juli 2022) .....	39
Tab. 12: Einrichtungen und Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII in der Stadt Gräfenhainichen - (Stand April 2022) .....	40
Tab. 13: Einrichtungen und Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII in der Stadt Jessen (Elster) - (Stand April 2022) .....	43
Tab. 14: Einrichtungen und Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII in der Stadt Kemberg - (Stand April 2022) .....	47
Tab. 15: Einrichtungen und Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII in der Stadt Oranienbaum-Wörlitz - (Stand April 2022) .....	52
Tab. 16: Einrichtungen und Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII in der Stadt Zahna-Elster - (Stand April 2022) .....	55
Tab. 17: Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit in den kreisangehörigen Städten (Stand: April 2022) .....	60
Tab. 18: Inanspruchnahme Spielmobil (Jahresgesamtwerte 2019 - 2021) .....	63
Tab. 19: Inanspruchnahme Medienmobil (Jahresgesamtwerte 2019 - 2021) .....	63
Tab. 20: Fachkräfte im Interesse des gesamten Landkreises (Stand: April 2022) .....	64
Tab. 21: Berechnungsgrundlage zum Einsatz von ehrenamtlichen Kräften in der Jugendarbeit .....	66
Tab. 22: Anzahl der geförderten Ehrenamtlichen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen gemäß §§ 11 bis 14 SGB VIII - "Richtlinie Jugendarbeit" (Jahresgesamtwerte 2017 - 2022) .....	66
Tab. 23: Übersicht zur maximalen Anzahl geförderter Ehrenamtlicher in Abhängigkeit der Fachkräfte der Jugendarbeit (Stand: Juli 2022) .....	67

### 6.2 Abbildungsverzeichnis

Abb. 1: Jugendquotient im Landkreis Wittenberg und in den kreisangehörigen Städten (2020) .....	8
---	---